

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **100 (1982)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
 Preise: Kalenderjahr Fr. 47.-, halbj. Fr. 29.-, Ausland Fr. 60.- jährlich
 Inserate: Publicitas ☎ 031 65 11 11, pro mm 55 Rp., Ausland 61 Rp.
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
 Prix: Année civile fr. 47.-, un semestre fr. 29.-, étranger fr. 60.- par an
 Insertions: Publicitas ☎ 031 65 11 11, le mm 55 cts, étranger 61 cts
 Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 6 - 65

Bern, Samstag, 9. Januar 1982
 Berne, samedi, 9 janvier 1982

100. Jahrgang
 100e année

No 6 - 9. 1. 1982

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge - Faillites et concordats - Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) - Registre du commerce (fondations) - Registro di commercio (fondazioni)

Kantone - Cantons - Cantoni
 Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Obwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève, Jura.

Fabrik- und Handelsmarken - Marques de fabrique et de commerce - Marchi di fabbrica e di commercio 31271-31284

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkureröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverschicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Dichiarazioni di fallimento

(LEF 231, 232; RFF del 23 aprile 1920, art. 29 e 123)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso sono diffidati ad insinuare all'ufficio dei fallimenti, entro il termine fissato per le insinuazioni, i loro crediti e le loro pretese insieme coi mezzi di prova (riconoscimenti di debito, estratti di libri, ecc.) in originale o in copia autentica. Colla dichiarazione di fallimento cessano di decorrere, di fronte al fallito, gli interessi di tutti crediti non garantiti da pegno (LEF 209).

I titolari di crediti garantiti da pegno immobiliare devono insinuare i loro crediti indicando separatamente il capitale, gli interessi e le spese e dichiarare, inoltre, se il capitale è scaduto o già disdetto per il pagamento, per quale importo e a quale data.

I titolari di servitù, sorte sotto l'impero dell'antico diritto e non ancora iscritte a registro, sono diffidati ad insinuare all'ufficio le loro pretese entro 20 giorni insieme cogli eventuali mezzi di prova in originale od in copia autentica. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un agiudicatario di buona fede del fondo gravato, a meno che si tratti di diritti che anche secondo il nuovo codice civile hanno carattere di diritto reale senza iscrizione.

I debitori del fallito sono tenuti ad annunciarsi entro il termine fissato per le insinuazioni sotto comminatoria di pena.

Coloro che, come creditori pignorati o a qualunque altro titolo, detengono dei beni spettanti al fallito sono tenuti, senza pregiudizio dei loro diritti, di metterli a disposizione dell'ufficio entro il termine fissato per le insinuazioni, sotto comminatoria delle pene previste dalla legge e la minaccia, che in caso di omissione non scusabile, i loro diritti di preferenza saranno estinti.

I creditori pignorati e tutti coloro che sono in possesso di titoli di pegno immobiliare sugli stabili del fallito; sono tenuti a consegnarli all'ufficio entro lo stesso termine.

Codebitori, fideiussori ed altri garanti del fallito hanno il diritto di partecipare alle adunanze dei creditori.

Kt. Zürich (63)

Gemeinschuldnerin: **Stamotex AG**, mit Sitz in Zürich, Badenerstrasse 332, 8004 Zürich.

Datum der Konkureröffnung: 12. November 1981.

Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 29. Januar 1982.

Die von der Gemeinschuldnerin unter der Nr. 932 823 abgegebenen Grossistenerklärungen gelten als widerrufen.

8026 Zürich, den 5. Januar 1982

Konkursamt Aussersihl-Zürich
 Postfach 407, 8026 Zürich

Kt. Zürich (62)

Gemeinschuldner: **Ghanbar-Afdjai Modjtaba**, geb. 24. Januar 1953, iranischer Staatsangehöriger, Teppich-Restaurator, Zürcherstr. 64a, 8102 Oberengstringen, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelunternehmung «Fliegende Teppiche», Ghanbar-Afdjai, Baslerstrasse 147, 8048 Zürich.

Datum der Konkureröffnung: 15. Dezember 1981.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 29. Januar 1982.

8049 Zürich, den 5. Januar 1982

Konkursamt Höngg-Zürich:
 W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (65)

Gemeinschuldnerin: **Kabbala Data AG**, Persönlichkeitsanalyse usw., Gubelstrasse 2, 8050 Zürich 11.

Datum der Konkureröffnung: 28. Dezember 1981.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 29. Januar 1982.

8050 Zürich, den 5. Januar 1982

Konkursamt Oerlikon-Zürich:
 R. Wälti, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern (39)

Vorläufige Konkursanzeige

Gegen die Firma **SWT AG**, Wälzlagerfabrik, Köhlerstrasse 4, 3174 Thörishaus, wurde am 24. Dezember 1981 der Konkurs eröffnet.

Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

3000 Bern, den 30. Dezember 1981

Konkursamt Bern

Kt. Luzern (96)

Gemeinschuldnerin: **Krischke Sonja**, geb. 1. Juni 1929, bundesdeutsche Staatsangehörige, Inhaberin der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma Hundenährmittel und Hundesportartikel, Kantonsstrasse 122, Horw, wohnhaft Feldheimstrasse, Alpnach Dorf, Gemeinde Alpnach.

Eigentümerin von Grundstück Nr. 2009, Grundbuch Horw, Plan 32, Terrasseneinfamilienhaus Nr. 1412 mit Garage Nr. 1412a an der Schiltmattstrasse 19, Horw.

Konkureröffnung: 11. November 1981 zufolge ordentlicher Konkursbetreibung.

Eingabefrist: bis 29. Januar 1982.

Gestützt auf den Kostenvorschuss eines Gläubigers wird der Konkurs im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür ein hinreichender Kostenvorschuss geleistet wird.

6000 Luzern, den 6. Januar 1982

Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern (95)

Gemeinschuldner: **Zemp Paul**, geb. 29. Dezember 1939, von Entlebuch LU, Werbefachmann, Längweiherstrasse 56, Littau.

Konkureröffnung: 16. Dezember 1981 zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 29. Januar 1982.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 6. Januar 1982

Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern (94)

Liquidationseröffnung

Gemeinschuldnerin: ausgeschlagene Verlassenschaft des am 24. Juni 1981-verstorbenen **Wüst Albert**, geb. 6. Dezember 1925, gewesener Grafiker, wohnhaft gewesen Kastanienbaumstrasse 65, Horw.

Liquidationseröffnung: 24. Dezember 1981.

Eingabefrist: bis 19. Januar 1982.

Diejenigen Gläubiger, die ihre Forderung bereits im vorausgegangenem Rechnungsruf zum öffentlichen Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden, haben jedoch binnen der Eingabefrist die Beweismittel für ihre Forderung an das Konkursamt einzusenden.

Die konkursamtliche Liquidation wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 6. Januar 1982

Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern

(97) Kt. Aargau

Gemeinschuldner: **Schreiber Hans-Peter**, geb. 19. November 1939, bundesdeutscher Staatsangehöriger, kaufm. techn. Angestellter, Himmelrichstrasse 9, Kriens.
 Konkursöffnung: 28. Dezember 1981 zufolge Insolvenzerklärung.
 Eingabefrist: bis 29. Januar 1982.
 Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 6. Januar 1982 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern

(93) Kt. Aargau

Gemeinschuldnerin: **FS Gastronomie AG, Luzern**, Rössligasse 2-4, Restaurantsbetriebe Adler, Luzern.
 Konkursöffnung: 5. Januar 1982 zufolge Insolvenzerklärung.
 Eingabefrist: bis 8. Februar 1982.
 Erste Gläubigerversammlung: Montag, 18. Januar 1982, 14.15 Uhr, im Hotel de la Paix, Museggstrasse 2, Luzern.
 Von denjenigen Gläubigern, die an der 1. Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und nicht bis zum 18. Januar 1982, 12 Uhr, schriftlich beim Konkursamt Luzern-Stadt Einsprache erheben, wird angenommen, dass diese die Konkursverwaltung zur vorzeitigen steigerungsweisen oder freihändigen Verwertung sämtlicher Aktiven ermächtigen. Allfällige Kaufsofferten sind bis zum 18. Januar 1982 schriftlich an das Konkursamt zu richten.
 Eigentumsansprüche sind sofort mit den entsprechenden Beweismitteln anzumelden.

6000 Luzern, den 6. Januar 1982 Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Basel-Stadt

(69)

Über die **Erowega AG**, Kauf, Verkauf, Überbauung, Renovierung und Verwaltung von Liegenschaften usw., Eulerstrasse 42, Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 12. November 1981 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichts am 15. Dezember 1981 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Nachdem innert der gemäss Publikation vom 19. Dezember 1981 gesetzten Frist ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und den entsprechenden Kostenvorschuss geleistet hat, wird das Verfahren durchgeführt.
 Summarisches Konkursverfahren.
 Eingabefrist: bis 29. Januar 1982.

4001 Basel, den 9. Januar 1982 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Stadt

(68)

Vorläufige Konkursanzeige

Über **Elektro-Emmenegger AG**, Clarastrasse 55, Basel, und Bruggweg 18, Dornach SO, wurde am 23. Dezember 1981 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

4001 Basel, den 9. Januar 1982 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Appenzell A.Rh.

(64)

Gemeinschuldner: **Frischnecht Erich**, geb. 18. Mai 1953, von Gais, wohnhaft Restaurant Harmonie, 9056 Gais AR.
 Datum der Konkursöffnung: 7. Dezember 1981.
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist für Forderungen: bis zum 26. Januar 1982.

9427 Wolfhalden, den 4. Januar 1982 Konkursamt Mittelland

Kt. Appenzell I.Rh.

(92)

Gemeinschuldner: **Rinaldi Mario**, geb. 1923, Restaurant Eintracht, Kapf, Oberegg, Post 9438 Lüchingen.
 Der Gemeinschuldner ist Eigentümer des folgenden Grundstückes:
 Gemeinde Oberegg: Kat. Nr. 145 - Parzellen Nrn. 619, 634, 1440 Wohn- und Geschäftshaus, Bauparzelle, Wald.
 Datum der Konkursöffnung: 25. November 1981.
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen (Wert 25. November 1981) und Dienstbarkeiten: bis 29. Januar 1982.

Von denjenigen Gläubigern, welche bis 29. Januar 1982 beim Konkursamt Appenzell nicht schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie die Konkursverwaltung zur vorzeitigen, freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung der gesamten Aktiven (für Liegenschaft separate Zustimmung der Pfandgläubiger vorbehalten) ausdrücklich ermächtigen. Gläubiger und weitere Interessenten können innerhalb der genannten Frist schriftliche Angebote einreichen. Allfällige Eigentums- oder Drittansprüche sind ebenfalls bis 29. Januar 1982 unter Vorlegung der Beweismittel geltend zu machen.

9050 Appenzell, den 9. Januar 1982 Konkursamt Appenzell

Gemeinschuldner: **Köves Janos**, 1945, ungarischer Staatsangehöriger, Tapezierer, Langackerstrasse 49, 8957 Spreitenbach.
 Datum der Konkursöffnung: 26. November 1981 (Insolvenzerklärung).
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist: bis 29. Januar 1982.

5400 Baden, den 18. Dezember 1981 Konkursamt Baden

(66) Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

(70)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über **Benker Hans-Jörg**, geb. 7. Oktober 1940, von Schlatt ZH, Architekt, In der Ey 47, 8047 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Alstetten-Zürich, Alstetterstrasse 142, 8048 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 9. Januar 1982 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,
- beim Konkursamt Alstetten-Zürich: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
 - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,
 - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8048 Zürich, den 5. Januar 1982 Konkursamt Alstetten-Zürich Alstetterstrasse 142

Ct. Ticino

(38)

Liq. n. 12/1981

Fallita: **Confezioni Mario SA, in liquidazione, Mendrisio.**

Data del decreto di fallimento: 5 ottobre 1981 della pretura di Mendrisio-nord.

Data della prima adunanza dei creditori: Giovedì 14 gennaio 1982, alle ore 14.30, presso la sala del consiglio comunale di Mendrisio (Palazzo comunale, via Vela).

Termine per la notifica dei crediti: 9 febbraio 1982.

6850 Mendrisio, il 30 dicembre 1981

Ufficio esecuzione e fallimenti
Per l'ufficio: Caimi A., ufficiale

Kt. Zürich

(44)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über **Striehn Karl-Heinrich**, geb. 1938, deutscher Staatsangehöriger, Elektromaschinenbautechniker, Lehnfeldstr. 879, 4702 Oensingen, vorher Herzogenmühlestrasse 14, 8051 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Oerlikon-Zürich, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 9. Januar 1982 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,
- beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
 - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,
 - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8050 Zürich, den 30. Dezember 1981

Konkursamt Oerlikon-Zürich:
R. Wälti, Notar-Stellvertreter

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Kt. Solothurn

(40)

Über **Santschi Max**, Inhaber der Einzelfirmen M. Santschi (Messerschleifservice usw.) und Samago M. Santschi (Reinigungsmittel usw.), Mühledorfstrasse 61, 5013 Niedergösgen, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Olten-Gösgen, in Olten, am 4. September 1981 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber am 28. Dezember 1981 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Der Konkurs besitzt ein Motorfahrzeug im Schätzwert von Fr. 5000.-, das er aber als Dritteigentum bezeichnet. Nach den vorhandenen Unterlagen, die auf der unterzeichneten Amtsstelle eingesehen werden können, stellt sich die Frage der Umgehung der Vorschriften über den Abzahlungsvertrag und das Faustpfand. Eine Verfolgung durch die Konkursmasse oder eine Abtretung nach Art. 260 SchKG kann jedoch nur erfolgen, wenn das Verfahren durchgeführt wird.

Sofern kein Gläubiger bis am 19. Januar 1982 die Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und für die Kosten einen Vorschuss von Fr. 1200.- (Nachforderung vorbehalten) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

4600 Olten, den 9. Januar 1982 Konkursamt Olten-Gösgen Amthausquai 23, Olten

Kt. Aargau

(41)

Über **Calastri-Imhof Marlene**, 1956, von Auresio, Suhrenmattweg 19, 5033 Buchs, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Aarau vom 2. Dezember 1981 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 23. Dezember 1981 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 19. Januar 1982 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 5000.- Vorschuss leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

5036 Oberentfelden, den 30. Dezember 1981

Konkursamt des Bezirks Aarau

Kt. Zürich

(45)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Firma **Strinag Elektro-Maschinenbau AG**, Herzogenmühlestrasse 20, 8051 Zürich 12, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Oerlikon-Zürich, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 9. Januar 1982 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich beim Konkursamt einzureichen:

- Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8050 Zürich, den 30. Dezember 1981

Konkursamt Oerlikon-Zürich:
R. Wälti, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern (43)
Kollokationsplan und Inventar
 Gemeinschuldner: **Amstad Ernst**, geb. 22. Juli 1942, Koch, Grauholzstrasse 78, 3063 Ittigen.
 Anfechtungsfrist: 19. Januar 1982.
 3000 Bern, den 29. Dezember 1981

Konkursamt Bern

Kt. Aargau (77)
 Im summarischen Konkursverfahren des **Müller Roland**, 1933, Taxichauffeur, von Löhningen SH, in Widen AG, Gyrenstrasse 2, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten in Baden zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 19. Januar 1982, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten in Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 9. Januar 1982
 Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden

Ct. de Vaud (72)
Etat de collocation complémentaire
 Failli: **Helmbacher Jean-Paul**, OTT, préc. à Gland, act. à St-Cergue.
 Date du dépôt: 9 janvier 1982.
 Etat de collocation complémentaire ensuite de l'admission de productions suspendues et tardives.
 Délai pour intenter action en opposition: 19 janvier 1982, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
 1260 Nyon, le 9 janvier 1982

Office des faillites de Nyon: J. Froidevaux, préposé

Kt. Bern (42)
Kollokationsplan und Inventar
 Gemeinschuldnerin: **Neorex AG**, Werkgasse 43a, 3018 Bern.
 Anfechtungsfrist: 19. Januar 1982.
 3000 Bern, den 30. Dezember 1981

Konkursamt Bern

Kt. Aargau (78)
 Im summarischen Konkursverfahren des **Navé Wolfgang**, 1944, österreichischer Staatsangehöriger, Projekt.-Ing., Langacker 26, Wettingen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 19. Januar 1982, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
 5400 Baden, den 9. Januar 1982

Konkursamt Baden

Ct. de Vaud (71)
Modification de l'état de collocation
 Faillie: **Polyform S.A.**, à 1462 Yvonand.
 L'état de collocation, modifié ensuite de l'admission en 5e classe de deux créances tardives, est déposé le 9 janvier 1982.
 Les actions en contestation doivent être intentées dans un délai échéant le 19 janvier 1982; à défaut, il sera définitif et exécutoire.
 1400 Yverdon, le 5 janvier 1982

Office des faillites, Yverdon: J. Pilet, préposé

Kt. Bern (74)
Kollokationsplan und Inventar
 Ausgeschlagene Verlassenschaft des **Schaffner Paul Peter**, geb. 25. Juni 1937, von Gränichen AG, gewesener Kaufmann, Geschäftsführer, wohnhaft gewesen Spühlirain 32, 3098 Köniz-Schlieren.
 Anfechtungsfrist: 19. Januar 1982.
 3000 Bern, den 4. Januar 1982

Konkursamt Bern

Kt. Aargau (78)
 Im summarischen Konkursverfahren des **Navé Wolfgang**, 1944, österreichischer Staatsangehöriger, Projekt.-Ing., Langacker 26, Wettingen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 19. Januar 1982, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
 5400 Baden, den 9. Januar 1982

Konkursamt Baden

Schluss des Konkursverfahrens
 (SchKG 268).

Clôture de la faillite
 (LP 268)

Kt. Glarus (73)
Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkursverfahren über **Robatex AG**, Landstrasse 44, 8750 Glarus, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit dieser Publikation beim Vermittleramt Glarus-Riedern, 8750 Glarus, anhängig zu machen, widrigenfalls dieser als anerkannt betrachtet wird.
 8750 Glarus, den 9. Januar 1982

Konkursamt des Kantons Glarus

Kt. Aargau (47)
 Im summarischen Konkursverfahren des **Cannizzaro Salvatore**, geboren 1946, Maurer, italienischer Staatsangehöriger, in Rietheim, Sonnenweg 178a, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 19. Januar 1982 beim Bezirksgericht Zurzach, bzw. beim Gerichtspräsidium Zurzach, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Innert der gleichen Frist sind schriftliche Begehren beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche einzureichen.
 5200 Brugg, den 4. Januar 1982

Konkursamt Zurzach, 5200 Brugg

Kt. Zürich (52)
 Die konkursamtliche Liquidation des Nachlasses von **Schmitt-Rapold Karl Peter Paul**, von Stein am Rhein SH, geboren am 29. Juni 1920, gestorben am 3. August 1970, wohnhaft gewesen Kurfürstenstrasse 68, 8002 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 23. Dezember 1981 als geschlossen erklärt worden.
 8023 Zürich, den 28. Dezember 1981

Die ausseramtliche Konkursverwaltung: Neutra Treuhand AG, Löwenstrasse 56, 8023 Zürich

Kt. St. Gallen (75)
Kollokationsplan und Inventar
 Gemeinschuldnerin: **Welter AG**, Wärme- und Kälteanlagen, Alternativ-Energieanlagen, Lindengartenstrasse 14, Oberuzwil.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 12. bis 21. Januar 1982.
 9500 Wil, den 5. Januar 1982

Konkursamt des Kantons St. Gallen
 Ausserordentliche Stellvertretung: Leuzinger

Kt. Aargau (48)
 Im summarischen Konkursverfahren des **Häfeli Christoph**, geboren 1954, Gemeindeangestellter, von Härkingen SO, in Zurzach, Tannengasse 2, liegt der Kollokationsplan infolge Anmeldung einer weiteren Forderung den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, zur Einsicht neu auf.
 Klagen auf Anfechtung der neu zugelassenen Forderung sind bis längstens 19. Januar 1982 beim Bezirksgericht Zurzach anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan auch in bezug auf diese Forderung als anerkannt betrachtet wird.
 5200 Brugg, den 4. Januar 1982

Konkursamt Zurzach, 5200 Brugg

Kt. Zürich (80)
 Das Konkursverfahren über **SGE Zürich Generalunternehmungs AG**, Aemlistrasse 114, 8003 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes vom 4. Januar 1982 als geschlossen erklärt worden.
 8036 Zürich, den 5. Januar 1982

Konkursamt Wiedikon-Zürich: E. Spitznagel, Notar

Kt. Graubünden (46)
 Schuldner: **Braun Günther**, Davos.
 Der infolge nachträglichen Forderungseingaben und Anerkennung von Forderungen abgeänderte Kollokationsplan wird neu aufgelegt. Der Kollokationsplan liegt bei der Pitsch Treuhand AG, Talsir. 37, 7270 Davos Platz und dem Konkursamt Davos zur Einsichtnahme auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt gerichtlich anhängig zu machen.
 Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der abgeänderte Kollokationsplan rechtskräftig.
 7270 Davos, den 7. Januar 1982

Ausseramtliche Konkursverwaltung
 im Konkurs Günther Braun, Davos:
 i.A. G. Pitsch

Kt. Aargau (50)
 Im Konkurs über **Hächler Hans-Peter**, 1952, von Rohr AG, Maschinenschlosser, in 5000 Aarau, Maienzugstrasse 24, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, andernfalls wird der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet (Zuständiges Gericht: Bezirksgericht Aarau, Kasinostrasse 5, 5000 Aarau).
 Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung des Inventars beim Gerichtspräsidium Aarau, 5000 Aarau, einzureichen.
 5036 Oberentfelden, den 4. Januar 1982

Konkursamt des Bezirks Aarau
 Gemeindehaus, 5036 Oberentfelden

Kt. Zürich (54)
 Das Konkursverfahren über die **Starest SA**, mit Sitz in Kloten, Ruebisbachstrasse 56a, 8302 Kloten, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 29. Dezember 1981 als geschlossen erklärt worden.
 8303 Bassersdorf, den 31. Dezember 1981

Konkursamt Bassersdorf

Kt. Zürich (53)
 Die konkursamtliche Liquidation des Nachlasses des am 19. März 1981 verstorbenen **Bolthaler Josef**, geb. 1940, von Alt St. Johann SG, wohnhaft gewesen in der Pappur, 8618 Oetwil am See, mit Carrosseriewerkstatt an der Seestrasse 799, 8706 Meilen, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Meilen vom 29. Dezember 1981 als geschlossen erklärt worden.
 8708 Männedorf, den 4. Januar 1982

Konkursamt Männedorf: M. Brunner, Notar

Kt. Aargau (76)
 Im summarischen Konkursverfahren des **Marti-Goertz Hans**, 1929, Autoverkäufer, von Ebersecken, in Mutschellen AG, Rosenweg 8 (Gemeinde Berikon), liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten in Baden zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 19. Januar 1982, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten in Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
 5400 Baden, den 9. Januar 1982

Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden

Kt. Aargau (49)
 Im summarischen Konkursverfahren über **Schiegg Sonja**, Servier-tochter, in Moosleerau, liegen der Kollokationsplan und das Inventar vom 9. bis 19. Januar 1982 den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt des Bezirks Zofingen, Dorfstrasse 7, Oberentfelden, zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Bezirksgericht Zofingen, 4800 Zofingen, und Beschwerden gegen das Inventar beim Gerichtspräsidium Zofingen bis spätestens 19. Januar 1982 anhängig zu machen, ansonst Kollokationsplan und Inventar als anerkannt gelten.
 Allfällige Begehren um Abtretung von Ansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG sind bei Vermeidung des Ausschlusses innert der gleichen Frist schriftlich beim Konkursamt Zofingen zu stellen.
 5036 Oberentfelden, den 5. Januar 1982

Konkursamt Zofingen

Kt. Zürich (79)
 Das Konkursverfahren über **Pezzani Isidoro Giovanni**, geb. 6. Januar 1913, von Croglia TI, Geschäftsführer, wohnhaft in 8174 Stadel, Brunnacherstrasse 20, neu 8604 Volketswil, Etzelweg 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Dielsdorf vom 30. Dezember 1981 als geschlossen erklärt worden.
 8172 Niederglatt, den 5. Januar 1982

Konkursamt Niederglatt

Kt. Bern

(55) Statuten sowie übrige Unterlagen bezüglich der beiden Aktiengesellschaften und die Steigerungsbedingungen liegen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Schriftliche Angebote mit Bankgarantie für die Bezahlung der angebotenen Summe sind bis spätestens 13. Januar 1982 einzureichen.

Gemeinschuldner: **Kreienbühl Niklaus**, geb. 1948, von Pfaffnau, Dachdecker, Kirchweg 10, 3324 Hindelbank. Inhaber der Einzelfirma: Niklaus Kreienbühl, Bedachungen.

Datum des Schlusses: 21. Dezember 1981.

3400 Burgdorf, den 22. Dezember 1981 Konkursamt Burgdorf

8303 Bassersdorf, den 6. Januar 1982

Konkursamt Bassersdorf ZH
W. Reutimann, Notar
Tel. 01 836 51 04 und 836 59 04

Kt. Bern

(81) Schuldner: **Mäder Alfred**, Landmaschinen, Ledi, privat: Eigerweg 12, 3177 Laupen.

Datum des Schlusses: 5. Januar 1982.

3177 Laupen, den 5. Januar 1982 Konkursamt Laupen:
Hofer

Kt. Luzern

(100) **Grundstücksteigerung**
Im Konkurs über **Meier Niklaus**, früher Sonnenterrasse 39, Ebikon, jetzt Matstrasse 16b, Hergiswil NW, gelangt im Rechthilfenauftrag des Konkursamtes Nidwalden an einmalige öffentliche Steigerung:

Grundstück Nr. 1271 im Grundbuch Ebikon, Plan 61, Sonnenterrasse 39, Fläche 1268 m²

Einfamilienhaus Nr. 1068, Hofraum, Garten

Brandversicherung Fr. 812 000.- (1981)

Katasterschätzung Fr. 634 000.- (1979)

Konkursamtliche Schätzung Fr. 830 000.-

Zeit und Ort der Steigerung: Freitag, 12. Februar 1982, 14.30 Uhr, im Restaurant Trumpf-Buur, Riedholz, Ebikon.

Auflage des rechtskräftigen und nachberechneten Lastenverzeichnisses sowie der Steigerungsbedingungen ab 22. Januar 1982 beim Konkursamt Luzern-Land, Museggstrasse 21, Luzern.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 30 000.- zu leisten.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Abänderungen aufmerksam gemacht. Auch von Personen und Gesellschaften mit Wohnsitz bzw. Sitz in der Schweiz kann vor dem Zuschlag eine rechtskräftige Bewilligung zum Erwerb oder der Nachweis, dass sie einer solchen nicht bedürfen, verlangt werden.

6000 Luzern, den 6. Januar 1982

Konkursamt Luzern-Land

Kt. St. Gallen

(82) Gemeinschuldner: **Blum-Habützel Oskar**, wohnhaft Eisengasse 3, 9000 St. Gallen.

Schlussverfügung vom 24. Dezember 1981.

9004 St. Gallen, den 4. Januar 1982

Konkursamt des Kantons St. Gallen:
Schlaepfer

Kt. Aargau

(85) Das Konkursverfahren über **Korkmaz Mehmet**, 1949, türkischer Staatsangehöriger, Gartenstrasse 18, Baden, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 17. Dezember 1981 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 24. Dezember 1981

Konkursamt Baden

Kt. Aargau

(84) Das Konkursverfahren über **Krüsi Armin**, 1953, Wirt, von Gäis AR, Suhrerstrasse 35, Oberentfelden, vormals Hotel Mellingerhof, Mellingen, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 17. Dezember 1981 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 24. Dezember 1981

Konkursamt Baden

Kt. Aargau

(83) Das Konkursverfahren über **Müller Ernst**, 1935, Maschinenführer, von Oberkulm AG, in Gränichen, Vorstadtstrasse 3, nun in Oberentfelden, Sägegüet 12, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Aarau vom 16. Dezember 1981 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 9. Januar 1982

Ausserordentliches Konkursamt Bremgarten,
5400 Baden

Kt. Aargau

(86) **Liegenschaftsteigerung**
Im Konkurs des **Trutmann Peter**, 1922, von Luzern, in Obersiggenthal, gelangt am:

Freitag, den 26. Februar 1982, 14.30 Uhr, im Restaurant Neuhaus, Kirchweg 13, 5415 Nussbaumen.

an einmalige öffentliche Steigerung:

GB Obersiggenthal Nr. 2943

Stockwerkeigentum, 47/1000 Miteigentum an der Liegenschaft GB 839 (6a/298) mit Sonderrecht an der 4½-Zimmer-Wohnung E3D im dritten Stock rechts mit Nebenräumen im Wohnhaus Nr. 1190 (Westseite General-Guisanstrasse 61) lt. Begr.-Beleg 5180/1970 (mit Aufteilungsplan) und 2718/1976

Abstellplatz in Einstellhalle und oberirdischem Abstellplatz (Benützungrecht)

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 240 000.-

Beschrieb der zu Stockwerkeigentum aufgeteilten Liegenschaft GB Obersiggenthal Nr. 839, Kat. Plan 6a/298 29.97 a Gebäudeplatz und Umgelände, General-Guisanstrasse 61, 63, Mehrfamilienhaus Nr. 1190, brandversichert zu Fr. 1 800 000.-, Anmerkungen und Dienstbarkeiten gemäss Lastenverzeichnis.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag den Betrag von Fr. 25 000.- oder mit Bankcheck zu bezahlen, wovon Fr. 20 000.- an den Kaufpreis angerechnet werden. Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Liegenschaften durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Änderungen aufmerksam gemacht.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 20. Januar 1982 hinweg beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf. Besichtigung des Steigerungsobjektes nach telefonischer Vereinbarung mit dem Konkursamt Baden.

5400 Baden, den 9. Januar 1982

Konkursamt Baden

Ct. de Vaud

(51) Le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:

1. **Menuiserie Industrielle S.A.**, en liquidation, à Epalinges, le 4 décembre 1981.
2. **Coiffico SA**, cosmétiques et articles pour salons de coiffure, rue de Genève 10-12, à Lausanne, le 10 décembre 1981.

1001 Lausanne, le 9 janvier 1982

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Kt. Zürich**Konkursamtliche Versteigerung**

(99) Im Konkurs über **Haggenmüller Bernhard**, Schreinermeister, 8303 Nürensdorf ZH, werden

Samstag, 16. Januar 1982, ab 10 Uhr, beim Konkursamt Bassersdorf ZH, Stiegweg 6 (ZKB-Gebäude beim alten Bahnhof, 1. Stock, Eingang hinten),

öffentlich versteigert:

1 Personenvan Toyota Corolla, grün met., Jahrgang 1980, 41 400 km

1 Photo-Kamera Minolta SR T 303

1 Namen-Aktie zu nom. Fr. 1000.- der Haggenmüller AG (Innenausbau für das Gastgewerbe), mit Sitz in Nürensdorf

26 Namen-Aktien zu nom. je Fr. 500.- der Hotel-Restaurant Engidina Ftan SA, mit Sitz in Ftan.

Ct. du Valais**Vente aux enchères**

(98) L'office des faillites de Conthey, vendra en une unique enchère, au plus offrant, dans le cadre de la faillite **Tobler Bernard**, à Haute-Nendaz, le 12 février 1982, à 14 h., au Super-Nendaz, Résidence Roblanche:

1 voiture Pacer,

et le même jour, à 16 h., au Restaurant Edelweiss, à Haute-Nendaz: l'immeuble suivant décrit comme suit au cadastre de Nendaz:

Art. 8287, folio 117, no 11c, Tzamparro, place 473 m², taxée fr. 14 190.-

chalet, 65 m², taxé fr. 117 040.-

Estimation officielle: fr. 200 000.-

Les conditions de vente seront déposées à l'office des faillites de Conthey dès le 20 janvier 1982.

1963 Vétroz, le 6 janvier 1982

Office des faillites
Le préposé: J. Délèze

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(LP 138, 142; ORI du 23 avril 1920, modifiée le 4 décembre 1975, art. 29, 73a).

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échuë ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Lorsque la réalisation porte sur une part de copropriété (art. 73a ORI), devront être également annoncés dans le même délai les droits grevant l'immeuble entier.

Ct. de Vaud

(57) **Vente d'immeuble - Belle villa familiale**

Vendredi 26 février 1982, à 15 h., à la salle du Tribunal, place du Tribunal, à Payerne, l'office soussigné procédera à la vente aux enchères publiques de l'immeuble propriété de **Ney Frédéric**, Jolimont 13, 1530 Payerne, à savoir:

Commune de Payerne: RF parcelle no 2009 feuille 26
Au lieu dit Rue Jolimont, habitation de 172 m², no 2287 d'assurance incendie, place jardin de 1087 m², soit une surface totale de 1259 m².

Description:

Il s'agit d'une villa familiale dominant Payerne, quartier de villas très bien situé. Construction de 1976-1977 comprenant: sous-sol: buanderie, chauffage électrique, baignoire, WC, bureau, abri PA, cave, disponible, garage pour deux voitures, salle de jeux; rez: grand living avec cheminée, trois chambres, cuisine, coin à manger, toilettes WC, hall, galetas, grande terrasse.

Estimation fiscale: fr. 270 000.-

Estimation de l'office: fr. 400 000.-

Délai pour les productions: 29 janvier 1982.

L'état des charges, les conditions de vente, la désignation cadastrale et le plan de situation seront à la disposition des intéressés au bureau de l'office, rue de Lausanne 26, à Payerne, dès le 8 février 1982.

Vente requise par le créancier hypothécaire en 1er rang.

Pour les enchères, les amateurs devront se munir d'une pièce d'identité (livret de famille ou acte de naissance) et les sociétés d'un extrait récent du registre du commerce. Ils sont rendus attentifs aux dispositions légales (Lex Furgler) relatives à l'acquisition d'immeubles par des personnes étrangères ou domiciliées à l'étranger ou des sociétés considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

Les visites sur place auront lieu le mardi 9 et mercredi 10 février 1982, à 15 h.

Renseignements au tél. 037 61 26 52.

1530 Payerne, le 4 janvier 1982

Office des poursuites:
M. Righetti, préposé

Ct. de Neuchâtel**Enchères publiques d'immeuble**

(56) Le vendredi 5 mars 1982, à 15 h., à l'Hôtel de Commune, rue du Temple 6, à Bevaix, l'office soussigné vendra par voie d'enchères publiques, sur réquisition d'un créancier hypothécaire, l'immeuble ci-après désigné, appartenant à **Caves Donnar S.A.**, Champagne (Suisse), à Champagne VD, savoir:

Cadastre de Bevaix

Art. 4633, plan folio no 1, Les Yeres, bâtiment, place-jardin de 1245 m²;

subdivisions: caves et bureaux	400 m ²
places - jardin	845 m ²

Estimation cadastrale, 1972 fr. 135 000.-

Estimation officielle, 1981 fr. 225 000.-

+ accessoires immobiliers fr. 22 000.-

Assurance-incendie, 1978 fr. 170 000.- + 30%

Pour les servitudes grevant cet immeuble ou constituées à son profit, ainsi que pour une désignation plus complète, on se réfère au registre foncier du district de Boudry, dont un extrait est déposé à l'office.

Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à l'office soussigné, à la disposition des intéressés, dès 18 février 1982.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, jusqu'au 28 janvier 1982, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais et de faire savoir, en même temps, si la créance en capital est déjà échuë ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés dans les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai, toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912, sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le CCS, elles ne produisent des effets de nature réelle, même en l'absence d'inscription au registre foncier.

2017 Boudry, le 9 janvier 1982

Office des poursuites
Le préposé: E. Naine

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Prorogation du sursis concordataire

(LP 295, al. 4)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfälle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Kt. St. Gallen

(88)

Schuldnerin: Firma **Neue Metropol Widnau AG**, Bahnhofstrasse 26, 9443 Widnau.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Unter- rheintal: 23. Dezember 1981.

Dauer der Stundung: vier Monate, d. h. bis 23. April 1982.

Sachwalter: Hanspeter Eisenhut, Vorsteher des Konkursamtes des Kantons St. Gallen, Spisergasse 15, 9004 St. Gallen.

Eingabefrist für Forderungen: bis 29. Januar 1982.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 23. Dezember 1981) innert der Eingabefrist beim Sachwalter unter Beilage der Beweismittel anzumelden. Im Unterlassungsfälle sind sie bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt. Ort und Zeit der Aktenaufgabe und der Gläubigerversammlung werden später bekanntgegeben.

9004 St. Gallen, den 5. Januar 1982

Der Sachwalter:
H. P. Eisenhut

Kt. Graubünden

(87)

Mit Beschluss vom 16. Dezember 1981 hat die Nachlassbehörde Bergün der Firma **Caplazi Felix**, Spenglerei, 7482 Bergün, eine Nachlass-Stundung von vier Monaten gewährt und den Unterzeichneten als Sachwalter bestellt.

Die Gläubiger des Nachlass-Schuldners werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 16. Dezember 1981, unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte, bis spätestens 30. Januar 1982 dem Unterzeichneten einzureichen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfälle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Die Akten können während zehn Tagen vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters, Gartenstrasse 3, 7000 Chur, eingesehen werden.

Ort und Zeitpunkt der Gläubigerversammlung werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

7000 Chur, den 9. Januar 1982

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Florian Juon
i. Fa. Alfina Treuhand AG
Gartenstrasse 3, 7000 Chur

Kt. Wallis

(58)

Das Instruktionsgericht des Bezirkes Brig hat am 30. November 1981 dem Schuldner **Müller Peter**, Binenweg 3, 3904 Naters, früher wohnhaft in 8731 Ricken, Schwantlen, eine 4monatige Nachlass-Stundung gewährt.

Datum der Bewilligung: 30. November 1981.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis am 30. März 1982.

Eingabefrist: 29. Januar 1982.

Sachwalter: Zenklusen Stephan, Betreibungsbeamter, Betreibungsamt des Bezirkes Brig, 3904 Naters.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen sowie Guthaben des Schuldners während obgenannter Eingabefrist, Wert 30. November 1981, unter Angabe allfälliger Vorzugsrechte, beim Sachwalter anzumelden. Die Forderungsbelege sind beizulegen.

Im Unterlassungsfälle sind sie bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt. Mitteilungen über das weitere Verfahren und die Gläubigerversammlung erfolgen später.

3904 Naters, den 4. Januar 1982

Der Sachwalter:
Zenklusen Stephan

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Kt. Zürich

(102)

Im Nachlassverfahren von **Streher Ernst**, Bauunternehmung, Gartenstrasse 2, 8636 Wald, hat das Bezirksgericht Hinwil mit Beschluss vom 30. Dezember 1981 die dem Nachlass-Schuldner am 10. September 1981 bewilligte Nachlass-Stundung um zwei weitere Monate, d. h. bis und mit dem 10. März 1982 verlängert.

Die Gläubigerversammlung findet statt am 4. Februar 1982, nachmittags 14.30 Uhr, im kleinen Säli des Restaurantes Wirtshaus zum Stadthof (Stadthof Uster), Zürichstrasse 7, 8610 Uster. Da der Schuldner einen Liquidationsvergleich vorschlägt, sind an der Gläubigerversammlung auch die Liquidationsorgane zu wählen.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, d. h. ab dem 25. Januar 1982, im Büro des unterzeichneten Sachwalters während der ordentlichen Arbeitszeit eingesehen werden.

8610 Uster, den 6. Januar 1982

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
RA lic. iur. Andreas Künzli
Zürichstrasse 1, 8610 Uster

Proroga della moratoria

(LEF 295, 4° capoverso)

Ct. de Berne

(89)

Par décision du 4 janvier 1982, le Tribunal V de Bienne a prorogé de deux mois, c'est-à-dire jusqu'au 18 mars 1982, le sursis concordataire octroyé à **Werthmüller SA**, rue de la Loge 5, Bienne.

L'assemblée des créanciers a été reportée au 16 février 1982; elle se tiendra à 15 h. dans les bureaux de l'office des poursuites et faillites, Préfecture, rue de l'Hôpital 14, Bienne.

Les créanciers pourront prendre connaissance des pièces au domicile du commissaire pendant les 10 jours précédant l'assemblée.

2503 Bienne, le 5 janvier 1982

Le commissaire au sursis:
Jean-Paul Corbaz
Rue des Prés 135

Kt. Bern

(89)

Das Richteramt V Biel hat mit Beschluss vom 4. Januar 1982 die der **Werthmüller AG**, Logengasse 5, Biel, bewilligte Nachlass-Stundung um zwei Monate, d. h. bis zum 18. März 1982, verlängert.

Die Gläubigerversammlung ist auf den 16. Februar 1982, um 15 Uhr, bei dem Betreibungs- und Konkursamt, Amthaus, Spitalstrasse 14, Biel, neu angesetzt worden.

Die Akten liegen im Büro des Sachwalters 10 Tage vor der Gläubigerversammlung zur Einsicht auf.

2503 Biel, den 5. Januar 1982

Der Sachwalter:
Jean-Paul Corbaz
Mattenstrasse 135

Ct. Ticino

(101)

La pretura di Lugano, con decreto 28 dicembre 1981, ha prorogato di due mesi la moratoria concordataria di quattro mesi concessa al signor **Gargantini Alberto**.

L'adunanza dei creditori prevista per il 15 gennaio 1982, alle ore 14.30, presso la pretura, è rinviata a lunedì 15 marzo 1982, alle ore 14.30.

Gli atti si potranno di conseguenza esaminare da giovedì 4 marzo 1982, presso la Consuena Albertoni SA, a Pambio-Noranco.

6911 Noranco, il 5 gennaio 1982

Il commissario del concordato:
Severino Albertoni

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Aargau

(90)

Das Bezirksgericht Kulm hat über den von **Müller Franz**, 1949, Fasadensbau und Spenglerei, Schinistrasse 5, 5734 Reinach AG, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag eine Tagfahrt angesetzt auf Dienstag, 19. Januar 1982, 17.30 Uhr, im Bezirksgebäude, in Unterkulm, unter Hinweis an die Gläubiger, dass allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag anlässlich der Verhandlung angebracht werden können.

5726 Unterkulm, den 9. Januar 1982

Bezirksgericht Kulm

Ct. de Vaud

(103)

A vous, tous tiers intéressés.

D'office, vous êtes cités à comparaître à mon audience du lundi 8 février 1982, à 14 h. 30, à Morges, Maison Saint-Louis 2, 1er étage, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par **Steimer SA**, à Bussigny-près-Lausanne.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent se présenter à l'audience et se déterminer par écrit.

1110 Morges, le 6 janvier 1982

Le président du Tribunal
du district de Morges:
P.-L. Cornu

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Zürich

(104)

Rechenschaftsbericht

Schuldner: **Weber Wilhelm** in Nachlassliquidation, Baugeschäft, Dietikon.

Der Rechenschaftsbericht des Liquidators für das Jahr 1981 liegt den Gläubigern ab 22. Januar 1982 während 10 Tagen im Büro des Liquidators zur Einsicht auf. Telefonische Voranmeldung (01 482 72 51) erwünscht.

8038 Zürich, den 9. Januar 1982

RA Dr. Hans H. Schmid
Meisenweg 9, 8038 Zürich

Kt. Zürich

(91)

Beendigung der Nachlass-Stundung

Das Bezirksgericht Horgen, II. Abteilung, hat mit Beschluss vom 13. November 1981 die der **IMI Handwerk AG**, Schönenbergstr. 116, 8820 Wädenswil, am 12. Juni 1981 bewilligte und am 9. Oktober 1981 verlängerte Nachlass-Stundung für beendet erklärt.

Dieser Beschluss ist rechtskräftig, nachdem das Obergericht am 4. Januar 1982 den von der Nachlasspetentin dagegen erhobenen Rekurs abgewiesen hat. Die Wirkungen der Stundung fallen mit dem Datum der Veröffentlichung dieser Anzeige im schweizerischen Handelsamtsblatt dahin.

8810 Horgen, den 5. Januar 1982

Bezirksgericht Horgen, II. Abteilung
Der Gerichtssekretär: lic. iur. Husi

Kt. Aargau

(61)

Spezialliquidationsverfahren nach Art. 134 VZG

Der am 30. September 1981 über die **BDZ Bau-Dienstleistungen AG**, Rütmatstrasse 8, 5004 Aarau, eröffnete Konkurs wurde am 2. Dezember 1981 mangels Aktiven eingestellt und hernach geschlossen. Auf Verlangen eines Grundpfandgläubigers wird das Spezialliquidationsverfahren im Sinne von Art. 134 VZG durchgeführt bezüglich:

Grundbuch der Gemeinde Birhard

GB-Nr. 763, Plan 5, Parzelle 304, 6,86 a. Gebäudeplatz und Garten, Speetelacker; GB-Nr. 764, Plan 5, Parzelle 305, 6,98 a. Gebäudeplatz und Garten, Speetelacker; GB-Nr. 765, Plan 5, Parzelle 306, 10,97 a. Gebäudeplatz und Garten, Speetelacker.

Eingabefrist für die auf diesen Liegenschaften haftenden Hypothekarforderungen: bis 29. Januar 1982.

5036 Oberentfelden, den 24. Dezember 1981

Konkursamt des Bezirkes Aarau
a.o. Konkursbeamter:
Ernst Horisberger
Bezirksgebäude, 5726 Unterkulm

Kt. Aargau

(59)

Spezialliquidationsverfahren nach Art. 134 VZG

Der am 30. September 1981 über die **BDZ Bau-Dienstleistungen AG**, Rütmatstrasse 8, 5004 Aarau, eröffnete Konkurs wurde am 2. Dezember 1981 mangels Aktiven eingestellt und hernach geschlossen. Auf Verlangen eines Grundpfandgläubigers wird das Spezialliquidationsverfahren im Sinne von Art. 134 VZG durchgeführt bezüglich:

Grundbuch der Gemeinde Stein

GB-Nr. 560, Plan 5, Parzelle 240, 6,50 a. Gebäudeplatz und Garten, Rebbeggli; Wohnhaus Nr. 169.

Grundbuch der Gemeinde Gipf-Oberfrick

IR-Nr. 3254, Parzelle 2139, 6,8 a. Gebäudeplatz, Enzberg; mit Einfamilienhaus Nr. 531, Garage Nr. 533.

Eingabefrist für die auf diesen Liegenschaften haftenden Hypothekarforderungen: bis 29. Januar 1982.

5036 Oberentfelden, den 30. Dezember 1981

Konkursamt des Bezirkes Aarau
a.o. Konkursbeamter:
Ernst Horisberger
Bezirksgebäude, 5726 Unterkulm

Kt. Aargau

(60)

Spezialliquidationsverfahren nach Art. 134 VZG

Der am 30. September 1981 über die **BDZ Bau-Dienstleistungen AG**, Rütmatstrasse 8, 5004 Aarau, eröffnete Konkurs wurde am 2. Dezember 1981 mangels Aktiven eingestellt und hernach geschlossen. Auf Verlangen von Grundpfandgläubigern wird das Spezialliquidationsverfahren im Sinne von Art. 134 VZG durchgeführt bezüglich:

Grundbuch Horriwil SO

GB-Nr. 1319, 5,21 a. Haus D,
GB-Nr. 1320, 3,46 a. Haus A,
GB-Nr. 1321, 4,06 a. Haus B,
GB-Nr. 1223, 5,03 a. Haus C.

Eingabefrist für die auf diesen Liegenschaften haftenden Hypothekarforderungen: bis 29. Januar 1982.

5036 Oberentfelden, den 30. Dezember 1981

Konkursamt des Bezirkes Aarau
a.o. Konkursbeamter:
Ernst Horisberger
Bezirksgebäude, 5726 Unterkulm

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Zürich - Zurich - Zurigo

15. Dezember 1981

Personalfürsorge der Firma Verlag Manfred Marx, in Zürich 8 (SHAB Nr. 139 vom 17. 6. 1967, S. 2068). Durch Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 19. 11. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Fassung des Namens: **Personalfürsorge der Firma Manfred Marx AG, Zürich**. Die Firma der Gesellschaft, deren Mitarbeiter Begünstigte der Stiftung sind, lautet «Verlag Manfred Marx AG». Adresse der Stiftung: Florastrasse 14, Zürich 8, c/o Verlag Manfred Marx AG.

15. Dezember 1981

Personalfürsorge der Schweizerischen Metall-Union, in Zürich 7 (SHAB Nr. 81 vom 8. 4. 1978, S. 1077). Die Unterschriften von Erwin Hofer und Robert Küng sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Mario Marchi, von und in Massagno, Präsident des Stiftungsrates, und Ernst Weder, von und in Wetzikon ZH, Mitglied des Stiftungsrates. Neue Adresse der Stiftung: Seestrasse 105, Zürich 2, c/o Ausgleichskasse Metall.

15. Dezember 1981

Pensionskasse der Bank für Handel und Effekten in Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 170 vom 25. 7. 1964, S. 2295). Die Unterschriften von Peter Walder und Armin Sieger sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Max Kohler, von Sumiswald, in Rüschlikon, Präsident, und Hans Brunner, von Habkern, in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates.

15. Dezember 1981

Fürsorge der Henzel Kleiderreinigungs AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 54 vom 5. 3. 1977, S. 738). Die Unterschriften von Fritz Henzel sen. und Ernst Kunst sind erloschen. Fritz Henzel jun., der nun den Namen Fritz Henzel-Krebs führt, führt nicht mehr Kollektivunterschrift zu zweien als Mitglied des Stiftungsrates, sondern neu Einzelunterschrift als Präsident desselben. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Verena Henzel-Krebs, von und in Zürich, sowie Hans Müller, von Adiswil, in Kloten, Mitglieder des Stiftungsrates.

15. Dezember 1981

Bruno Schuler-Stiftung, in Zürich 2, Unterstützung bedürftiger Orchestermusiker usw. (SHAB Nr. 25 vom 31. 1. 1976, S. 295). Die Unterschrift von Sava Savoff ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Wettstein, von Zürich, in Küsnacht ZH, Mitglied des Stiftungsrates.

15. Dezember 1981

Personalfürsorge der Firma Gebr. Iseli, Aktiengesellschaft, Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1971, S. 409). Die Unterschrift von Fritz Pfäeffle ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Martin Fehle, von Speicher und Kilchberg ZH, in Kilchberg ZH, und Emilio Blumati, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

15. Dezember 1981

Personalfürsorge der Gemeinnützigen Gesellschaft von Neumünster, in Zürich 7 (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1979, S. 1550). Die Unterschrift von Walter Schlegel ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Heiz, von Hätzingen, in Zürich, Mitglied und Aktuar des Stiftungsrates.

15. Dezember 1981

Fürsorge der Firmen Stierli & Kobelt, Inhaber Stierli & Co, in Uster und Eisenhof Aktiengesellschaft, in Uster (SHAB Nr. 91 vom 20. 4. 1974, S. 1054). Die Unterschrift von Walter Siegenthaler ist erloschen. Hans Rudolf Stierli, Präsident des Stiftungsrates, wohnt in Uster. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Rosmarie Stierli, von Zürich und Airstau, in Uster, Mitglied des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Neuwiesenstrasse 9a, c/o Stierli & Kobelt, Inhaber Stierli & Co.

15. Dezember 1981

Personalfürsorge der Firma Ed. Züblin & Cie AG, in Zürich 10 (SHAB Nr. 75 vom 29. 3. 1980, S. 1033). Die Unterschrift von Jörg Wildberger ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift Pietro Fuschetto, italienischer Staatsangehöriger, in Lausanne, Mitglied des Stiftungsrates. Präsident und Vizepräsident zeichnen unter sich oder mit je einem andern Mitglied kollektiv.

16. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Alfred Dessauer, in Zürich 3 (SHAB Nr. 222 vom 22. 9. 1973, S. 2596). Neues Geschäftsdomicil: Räfelfstrasse 32, Zürich 3, c/o Alfred Dessauer, Export- und Import-Buchhandlung.

17. Dezember 1981

Stiftung Verband Zürcherischer Kreditinstitute, in Zürich 1, Bleicherweg 5, c/o Verband Zürcherischer Kreditinstitute (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 6. 11. 1981. Bezweckt, Angelegenheiten von Banken und Versicherungsgesellschaften, die dem «Verband Zürcherischer Kreditinstitute», in Zürich, angehören, zu unterstützen, insbesondere durch Ausrichtung von Beiträgen bei Notlage infolge unverschuldeter Ganz- oder Teilarbeitslosigkeit, für notwendige Umschulung oder Weiterbildung bei Arbeitslosigkeit infolge Zahlungsunfähigkeit der Arbeitgeberfirma, als Überbrückungshilfen bei Invalidität bis zur Zusprechung der ordentlichen Invalidenrenten, sowie durch Gewährung weiterer Vergünstigungen in unverschuldeter Notlage. Organ der Stiftung: Stiftungsrat von 3 bis 7 Mitgliedern. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift vertreten durch: Robert A. Jeker, von Basel, in Bottingen, Präsident; Benno Stötz, von Fischbach-Götslikon, in Wettswil am Albis; Dr. Peter Früh, von Basel, in Rüschlikon; Dr. Hans Rudolf Herdener, von Wädenswil, in Uitikon, und Dr. Ernst Alfred Kubli, von Glarus und Zürich, in Küsnacht ZH, alle Mitglieder des Stiftungsrates.

21. Dezember 1981

Krankenhaus Horgen, in Horgen (SHAB Nr. 161 vom 12. 7. 1980, S. 2353). Mit Beschluss des Bezirksrates Horgen vom 3. 12. 1981 wurden die Statuten, die einen integrierenden Bestandteil der Stiftungsurkunde bilden, geändert. Neuer Name der Stiftung: **Spital Horgen**. Neue Umschreibung des Zwecks: Betrieb des Spitals Horgen. Adresse der Stiftung: Asylstrasse, in Horgen.

17. Dezember 1981

Personalfürsorge der Sewifloor-Sennhauser AG und der ihr angeschlossenen Firmen, in Winterthur II (SHAB Nr. 143 vom 21. 6. 1980, S. 2120). Durch Beschluss des Bezirksrates Winterthur vom 13. 11. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Fassung des Namens: **Personalfürsorge der Sewieppich AG** und der ihr angeschlossenen Firmen. Die Firma der Gesellschaft, deren Mitarbeiter Begünstigte der Stiftung sind, lautet «Sewieppich AG». Neue Adresse der Stiftung: Rudolf Dieselstrasse 28, c/o Sewieppich AG.

17. Dezember 1981

Stiftung für Personal-Vorsorge der Firma Weisbrod-Zürcher AG, Hausen a/Albis, in Hausen am Albis (SHAB Nr. 30 vom 7. 2. 1981, S. 409). Die Unterschrift von Josef Reichmuth ist erloschen. Hans Jörg Zulauf, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun auch als Vizepräsident desselben.

17. Dezember 1981

Hermann Hess-Honegger-Stiftung, in Rütli (SHAB Nr. 270 vom 17. 11. 1979, S. 3642). Die Unterschrift von Hugo Wyser ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Urs Ruckstuhl, von Winterthur, in Wald ZH, Mitglied und Rechnungsführer des Stiftungsrates.

17. Dezember 1981

Personalfürsorge der Firma Laboratories RCA Ltd, Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 4 vom 6. 1. 1979, S. 40). Die Unterschrift von Alois Erhard Widmer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Werner Hinn, von Regensdorf, in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates.

18. Dezember 1981

Personalfürsorge der Firma Sadrag Satz-Druck-Repro AG, in Zürich 2, Salomon-Vögelin-Strasse 33, bei der Firma Sadrag Satz-Druck-Repro AG, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 31. 12. 1980. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Sadrag Satz-Druck-Repro AG», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten mit Einzelunterschrift durch Johannes Bossmeyer, von Erlenbach ZH und Rain, in Erlenbach ZH, Präsident des Stiftungsrates.

18. Dezember 1981

Carpe-Stiftung, in Zürich 4, Feldstrasse 24, bei Carpentier AG, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 13. 11. 1981. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma «Carpentier AG», in Zürich, sowie der mit dieser wirtschaftlich verbundener Unternehmen und allenfalls der Hinterbliebenen der Destinatäre und den Schutz dieser Personen gegen die Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Arbeitslosigkeit, Krankheit und Tod. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen: Ralph Fischlin, von Arth, in Rüschlikon, Präsident des Stiftungsrates, sowie Dr. Guido Künin, von Wollerau, in Freienbach, Mitglied und Schriftführer des Stiftungsrates.

18. Dezember 1981

Stiftung Versicherungskasse für die Angestellten der AG für Betonbrenntechnik und Sabemo, bisher in Zürich 11 (SHAB Nr. 66 vom 19. 3. 1977, S. 910). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 19. 8. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Am 19. 11. 1981 hat die gleiche Direktion die vorerwähnte Verfügung aufgehoben und durch die folgende ersetzt: Neuer Name: **Stiftung Versicherungskasse für die Angestellten der AG für Betonbrenntechnik**. Neuer Sitz: **Küsnacht ZH**. Adresse: Seestrasse 133, bei der AG für Betonbrenntechnik. Neumschreibung des Zwecks: Für- und Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «AG für Betonbrenntechnik», in Küsnacht ZH, bzw. ihre Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und besondere wirtschaftliche Notlage. Im weiteren kann der Stiftungszweck auch durch jenen Fürsorgedienst verwirklicht werden, der nicht durch den Abschluss von Versicherungsverträgen und -reglementen geregelt ist. Ferner können in besonderen Fällen den Angehörigen der Arbeitnehmer Fürsorgeleistungen gewährt werden.

18. Dezember 1981

Unionsbibliothek Zürich, in Zürich 4, Stiftung (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1932, S. 1980). Gemäss Beschluss des Stadtrates Zürich vom 4. 12. 1981 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

18. Dezember 1981

Stiftung Carl Meyer für Personalfürsorge, in Zürich 2 (SHAB Nr. 229 vom 30. 9. 1978, S. 3021). Die Unterschrift von Rolf Bernmann ist erloschen.

21. Dezember 1981

NCR Stiftung zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiet der Anwendung elektronischer Datenverarbeitungssysteme, in Wallisellen, Glatzentrum, bei der NCR (Schweiz), Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 2. 10. 1981. Zweck: Förderung wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiet der Anwendung elektronischer Datenverarbeitungssysteme durch Prämierung und Publikation von schriftlichen Arbeiten im Zusammenhang mit dem Lizenziert oder dem Diplom auf diesem Gebiet. Einziges Organ der Stiftung: Stiftungsrat von 3 oder mehr Mitgliedern. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Hans Brüscheviller, von Salmisach, in Herrliberg, Präsident, sowie René Seiler, von Triboltingen, in Dietlikon, Vizepräsident des Stiftungsrates, zusammen oder je mit Prof. Dr. Gaston Cuendet, von und in Genf; Dr. Peter Welti, von Winterthur, in Küsnacht ZH; Oskar Wädensweiler, von Sifa, in Rüschlikon, und Roland Mathys, von Endingen und Küsnacht ZH, in Küsnacht ZH, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

21. Dezember 1981

Guggenbühl-Meier-Stiftung, in Meilen, Dorfstrasse 70, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 20. 8. 1981. Zweck: Die Liegenschaft «Roithaus», Kat. Nr. 8039, Dorfstrasse 70, in Meilen, der Nachwelt möglichst unverändert zu erhalten und in geeigneter Weise ganz oder teilweise der Öffentlichkeit für kulturelle Zwecke zugänglich zu machen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 1 bis 6 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Dr. Paul Guggenbühl, von Meilen, in Küsnacht ZH, Präsident des Stiftungsrates, und Luisa Guggenbühl-Meier, von Meilen, in Küsnacht ZH, Mitglied des Stiftungsrates, beide mit Einzelunterschrift, sowie Dr. Christoph Blocher, von Zürich und Schattenthal, in Meilen, Vizepräsident des Stiftungsrates; Jean-Paul Guggenbühl, von und in Meilen, Aktuar des Stiftungsrates; Liliane Gattiker-Guggenbühl, von Küsnacht ZH, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates, und Hans Hauser von Meilen von Wetzikon, in Meilen, Mitglied des Stiftungsrates; alle vier mit Kollektivunterschrift zu zweien.

21. Dezember 1981

Personalfürsorge der Firma Schaffner-Behrend AG, in Unterengstringen, Dorfstrasse 55, c/o Schaffner-Behrend AG, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 25. 11. 1981. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der «Schaffner-Behrend AG», bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit bzw. bei deren Ableben für ihre Hinterbliebenen; ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienst der Schaffner-Behrend AG stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus 3 bis 6 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Bruno Wirth, von Uzwil, in Oberwil AG, Präsident des Stiftungsrates; Peter Schicker, von Baar, in Regensdorf, und Werner Seyfan, von und in Zürich, beide Mitglieder des Stiftungsrates; alle mit Kollektivunterschrift zu zweien.

21. Dezember 1981

Personalfürsorge der Firma Bruno Platti AG, in Dietlikon (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1979, S. 2963). Die Unterschriften von Siegfried Zahnd und Erhard Honegger sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Ernst Brunner, von Opfikon, in Pfäffikon, und Max Lendenmann, von Grub, in Zuzwil SG, Mitglieder des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Willy Schneider, von Basel, in Dübendorf, Geschäftsführer, dem Stiftungsrat nicht angehörend.

21. Dezember 1981

Pensionskasse für den Aussendienst der «Winterthur» Lebensversicherungs-Gesellschaft, in Winterthur I (SHAB Nr. 210 vom 8. 9. 1973, S. 2484). Die Unterschrift von Hans Studer ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Dr. iur. Michel Clerckx, belgischer Staatsangehöriger, in Greifensee, Präsident des Stiftungsrates. Neue Adresse: Römerstrasse 17, in Winterthur II, bei der «Winterthur» Lebensversicherungs-Gesellschaft.

21. Dezember 1981

Personalfürsorge der Firma Olympia Büromaschinen AG, Zürich, bisher in Zürich 8 (SHAB Nr. 72 vom 26. 3. 1966, S. 1004). Der Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde hat mit Beschluss vom 10. 9. 1981 die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: **Personalfürsorge der Firma Olympia Büromaschinen AG, Rümlang**. Neuer Sitz: **Rümlang**. Adresse: Langstrasse 91, bei der Olympia Büromaschinen AG. Der Sitz der Stifterfirma befindet sich nun ebenfalls in Rümlang. Die Unterschrift von August Höhn ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Willy Lutz, von Thal, in Fällanden, Präsident des Stiftungsrates, Siegfried Michels, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Regensdorf.

21. Dezember 1981

Stiftung «Pro Infantibus», in Zürich 8 (SHAB Nr. 251 vom 25. 10. 1980, S. 3493). W. Jens Jacobs, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Zollikon. Neue Adresse der Stiftung: Dufourstr. 80, in Zürich 8, c/o Steinbeck AG.

21. Dezember 1981

Fürsorge der Arbeiter der Firma Dangel & Co, in Zürich 2 (SHAB Nr. 164 vom 17. 7. 1971, S. 1778). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 10. 12. 1981 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

21. Dezember 1981

Personalfürsorge der Industrieverbandes Textil, in Zürich 2 (SHAB Nr. 203 vom 30. 8. 1980, S. 2897). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 20. 11. 1981 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

22. Dezember 1981

Taubblinden-Hilfe, in Zürich 11 (SHAB Nr. 224 vom 24. 9. 1977, S. 3097). Die Unterschrift von Verena Bühler ist erloschen.

22. Dezember 1981

Patronale Stiftung der Firma Amrein Apparate AG, in Regensdorf (SHAB Nr. 72 vom 28. 3. 1981, S. 973). Neu führt Einzelunterschrift: Gert Lutmann, von Baden, in Opfikon, Mitglied des Stiftungsrates.

22. Dezember 1981

Fürsorgefonds des Bahnhofbuffets Zürich-Hauptbahnhof, in Zürich 1 (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1979, S. 2345). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 12. 11. 1981 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

23. Dezember 1981

Personalfürsorge der Firma Alumag-Belmag AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 265 vom 11. 11. 1978, S. 3502). Die Unterschrift von Hans Jürg Meyer ist erloschen. Albert Hafner, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun auch als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans-Ulrich Singer, von Zürich, in Wettingen, Mitglied des Stiftungsrates.

24. Dezember 1981

Emil Boral-Stiftung für Postgraduierte aus Oesterreich und der Schweiz, in Zürich 1, Löwenstrasse 59, c/o Dr. P. Gissinger, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 22. 9. 1981. Zweck: Förderung junger begabter Wissenschaftler Oesterreichs und der Schweiz, die bereits ein akademisches Studium an einer staatlichen Universität oder einer gleichwertigen technischen Hochschule abgeschlossen haben. Die Stiftungsurkunde enthält nähere Bestimmungen darüber, wie dieser Zweck verwirklicht werden soll. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von vier Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Prof. Dr. Richard Plaschka, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien (A), Präsident; Prof. Dr. Gerold Hilty, von Grabs, in Oberrieden, Vizepräsident; Dr. Gerhard Engin-Denz, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien (A), Mitglied und Rechnungsführer, sowie Dr. Paul Gissinger, von Zürich und Niederwil SO, in Zürich, Mitglied und Sekretär des Stiftungsrates.

24. Dezember 1981

Arbeiter-Versicherungskasse der Escher Wyss Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 142 vom 21. 6. 1969, S. 1443). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 9. 11. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neumschreibung des Zwecks: Fürsorge zugunsten des im Stunden- oder Monatslohn stehenden Personals der «Escher Wyss Aktiengesellschaft», in Zürich, und dessen Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod entsprechend dem jeweiligen in Kraft stehenden Reglement.

24. Dezember 1981

Fürsorgefonds der Firma E. H. Schelling AG, Rümlang, in Rüm- lang (SHAB Nr. 135 vom 12. 6. 1976, S. 1673). Infolge Verlegung ihres Sitzes nach Moudon (SHAB vom 5. 12. 1981, S. 3839) wird diese Stiftung im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

24. Dezember 1981

Stiftung für die Wohlfahrtspflege der Freimaurerloge Modestia cum Libertate, in Zürich I (SHAB Nr. 166 vom 19. 7. 1975, S. 1998). Unterschrift von Eugen Hald erloschen. Arnaldo Bauert, Präsident des Stiftungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Alfred Mathys, von Schangnau und Horgen, in Horgen, und Jürg Bauert, von Stäfa, in Wädenswil, Mitglieder des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Lindenhof 4, Zürich I, bei der Freimaurerloge «Modestia cum Libertate».

24. Dezember 1981

Kinderhilfsfonds Elisabeth, in Zürich I, Stiftung (SHAB Nr. 161 vom 13. 7. 1974, S. 1935). Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Alfred Mathys, von Schangnau und Horgen, in Horgen, und Jürg Bauert, von Stäfa, in Wädenswil.

24. Dezember 1981

Stiftung E. Wipf, in Zürich I, bezweckt, jährlich die Zinsen an ein bis zwei bedürftige Personen (Schweizer) abzugeben (SHAB Nr. 154 vom 5. 7. 1975, S. 1862). Zeichnungsbefugnis von Walter von Ins erloschen. Neue Zeichnungsberechtigte: Stephan Schlund, von und in Zürich, und Jürg Bauert, von Stäfa, in Wädenswil, Mitglieder des Stiftungsrates; die Genannten sowie der bereits eingetragene Präsident des Stiftungsrates, Arnaldo Bauert, führen Kollektivunterschrift zu zweien.

24. Dezember 1981

Personalstiftung der Interwork Service AG, in Zürich I (SHAB Nr. 155 vom 5. 7. 1980, S. 2273). Unterschriften von Dr. Paul Ph. Caviezel und Hans R. Kunz erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Ernst Schoch, von Seegraben, in Bern, Präsident, und Susanna Kalt, von Zürich, in Hausen am Albis, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Peter Kunz, Mitglied und Schriftführer des Stiftungsrates, wohnt nun in Lenzburg.

Bern - Berne - Berna

Büro Aarwangen

17. Dezember 1981

Stiftung Schloss Thunstetten, in Thunstetten (SHAB Nr. 213 vom 12. 9. 1970, S. 2071). Aus dem Stiftungsrat sind ausgeschieden: Fritz Baumann, Johann Mathys und Marianne Zurlinden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu zeichnen für die Stiftung kollektiv zu zweien: Dr. Walter Wegmüller, von Walkringen, in Langenthal, als Vizepräsident, und Peter Herrmann, von Rohrbach, in Langenthal, als Mitglied.

24. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung der Teppichfabrik Melchnau AG, in Melchnau (SHAB Nr. 18 vom 24. 1. 1981, S. 253). Mit Stiftungsratsbeschluss vom 13. 3. /26. 9. 1980, genehmigt von der Vormundschafts- und Fürsorgekommission Melchnau am 30. 10. 1980 und der Justizdirektion des Kantons Bern am 18. 11. 1981, wurde die bisherige Stiftungsurkunde aufgehoben und ersetzt durch die Bestimmungen gemäss Stiftungsratsbeschluss vom 26. 9. 1980. Publikationspflichtige Tatsachen wurden dadurch nicht betroffen.

Büro Bern

18. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung der Büro Keller AG, Bern, in Bern (SHAB Nr. 269 vom 15. 11. 1980, S. 3754). Dem Stiftungsrat gehören neu an: Dr. Oskar Altorfer, von Lufingen, in Grosshöchstetten, und Fritz Baumann, von Grindelwald, in Münsingen, dieser als Sekretär. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet nun mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates kollektiv zu zweien.

18. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Moser & Küng, Inhaber Heinz Küng, in Bern (SHAB Nr. 248 vom 22. 10. 1977, S. 3388). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 8. September 1980, genehmigt am 29. Oktober 1980 durch den Gemeinderat der Stadt Bern, als Aufsichtsbehörde und am 16. November 1981 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalvorsorge-Stiftung der Firma Heinz Küng.** Die Unterschriften von Willi Moser und Rosmarie Riedo-Etter sind erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Martin Jezler, von Schaffhausen, in Gümliigen, Gemeinde Muri bei Bern.

18. Dezember 1981

Stiftung Hans Stuckli, in Bern (SHAB Nr. 308 vom 31. 12. 1960, S. 3779). Gemäss Verfügung des Eidgenössischen Departements des Innern als Aufsichtsbehörde vom 19. Oktober 1981 ist diese Stiftung untergegangen. Sie wird daher gelöscht.

18. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung der Max Junker AG, in Bern (SHAB Nr. 134 vom 11. 6. 1977, S. 1929). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 29. April 1980, genehmigt am 5. November 1980 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 19. November 1981 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, ist die Stiftung aufgehoben. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie gelöscht.

21. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung der Hasler AG, in Bern (SHAB Nr. 78 vom 4. 4. 1981, S. 1057). Die Unterschrift von Dr. Jakob Bauer, Präsident, ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates als Vertreter der Stifterfirma ist Wolfgang Marti (bisher Mitglied); neues Mitglied des Stiftungsrates als Vertreter der Stifterfirma ist Arnold Jeschko, von Burgdorf, in Spiegel, Gemeinde Köniz; sie zeichnen kollektiv je mit einem Personalvertreter.

21. Dezember 1981

Fürsorgekasse des Berner-Konservatoriums für Musik, in Bern (SHAB Nr. 4 vom 6. 1. 1979, S. 41). Die Unterschrift von Dr. Fred Krebs, Vizepräsident, ist erloschen. Neuer Vizepräsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Dr. Giseler Hochstrasser, von Dürrenäsch, in Boll, Gemeinde Vechigen.

21. Dezember 1981

Alters- und Fürsorgekasse für die Angestellten der Firma Hugo Marti AG, Papiere en gros, in Bern (SHAB Nr. 81 vom 6. 4. 1974, S. 932). Die Unterschriften von Albert Bauer, Präsident, und Hans Husi sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führen neu: Ernst Salzmann, von Eggwil, in Bern, Präsident, und Anneliese Salzmann-Decher, von Eggwil, in Bern, Mitglied des Stiftungsrates und Aktuarin.

24. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung der Aare-Treuhand, Bern, bisher in Bern (SHAB Nr. 112 vom 14. 5. 1977, S. 1591). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 1. September 1980 und Verfügung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 16. November 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Sitz: Liebfeld, Gemeinde Köniz. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalvorsorge-Stiftung der Aare-Treuhand.** Die Unterschriften von Bruno Rüttemann und Hans-Peter Juillard sind erloschen. Der Stiftungsrat besteht nun aus: Gerhard Aebischer, von Guggisberg, in Bolligen, Präsident (neu); Max Jenny, von Bern, in Gümliigen, Gemeinde Muri bei Bern (neu), und Hans Jost, nun in Liebfeld, Gemeinde Köniz (bisher Präsident). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Hildegardstrasse 11 (bei der Stifterfirma).

Bureau de Bienne

24 décembre 1981

Fonds de prévoyance de Cendres et Métaux SA et Plaqué-Or SA, à Bienne (FOSC du 3. 2. 1979, no 28, p. 361). Suivant acte authentique du 23 septembre 1981, ratifié par la Direction de la justice du canton de Berne le 21 décembre 1981, la fondation a adopté de nouveaux statuts. Elle a changé son nom en **Fonds de prévoyance de Cendres et Métaux SA et Sociétés affiliées.** La fondation a pour but l'octroi de secours ou contributions aux employés de «Cendres et Métaux SA et Sociétés affiliées», dans les cas prévus par l'acte de fondation.

24 décembre 1981

Fonds de prévoyance en faveur du personnel d'Elga Société Anonyme à Bienne (FOSC du 26. 2. 1977, no 48, p. 653). Dr Carlo Cavicchi, président, et Jacqueline Jenoure, secrétaire, ne font plus partie du conseil de fondation; leurs signatures sont éteintes. Laurent Robert-Tissot, jusqu'ici membre, a été nommé président du conseil de fondation et continue à signer collectivement à deux. Nouveau membre du conseil avec signature collective à deux: Gilbert Junod, de Travers, à Bienne.

Büro Burgdorf

22. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung Hans Hofmann AG Burgdorf, in Burgdorf (SHAB Nr. 164 vom 17. 7. 1965, S. 2255). Die Stiftung ist aufgelöst. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird sie gemäss Verfügung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 21. 12. 1981 im Handelsregister gelöscht.

Bureau de Courtelary

16 décembre 1981

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Société de vente et de fabrication pour le décolletage LNS S.A., à Orvin (FOSC du 29. 11. 1980, no 281, p. 3910). Charles Antonioli ayant démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Marc-André Juillerat, de Rebévelier, à Orvin, a été nommé membre avec signature collective à deux.

Büro Erlach

23. Dezember 1981

Stiftung für Heimpädagogik, Schlössli Ins, in Ins (SHAB Nr. 180 vom 4. 8. 1979, S. 2505). Rudolf Gosteli ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ruth Buchmann, von Hinwil, in Ins, Kassiererin.

Büro Frutigen

14. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Stuckli AG, in Adelboden (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1971, S. 53/54). Die Unterschrift des Präsidenten des Stiftungsrates Hermann Stuckli ist erloschen. Gotfried Stuckli, bisher Sekretär des Stiftungsrates, ist nun Präsident des Stiftungsrates. Neu als Sekretär des Stiftungsrates wurde gewählt: Hansrudolf Stuckli, von Diemigen, in Adelboden. Die Stiftungsratsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

Büro Meiringen (Bezirk Oberhasli)

18. Dezember 1981

Personalfonds der Kraftwerke Oberhasli AG, in Innertkirchen (SHAB Nr. 34 vom 10. 2. 1973, S. 404). Fritz Zingg, bisher Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident gewählt wurde Franz Benelli, von Brig, in Meiringen; er zeichnet kollektiv zu zweien.

Bureau de La Neuveville

14 décembre 1981

Fonds de prévoyance de la société anonyme Erismann-Schinz, Fabrique du Grenier, à La Neuveville (FOSC du 12. 5. 1979, no 110, p. 1550). Robert Eberhard et Luigi Floreano ont démissionné; leur signature est éteinte. Walter Rawlyer, de Brügg, à Schernelz, commune de Ligerz, a été nommé président, et Liliane Baader, de Bévillard, à La Neuveville, caissière; ils signent collectivement à deux. Christianne Derron, porte désormais le nom de Christianne Binder, de Stadel, au Landeron, par suite de mariage; elle reste secrétaire, avec signature collective à deux.

Büro Nidau

17. Dezember 1981

Personalstiftung der Firma Charles Manigley & Cie, in Sutz-Lattrigen (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1974, S. 320). Arthur Laubscher, Sekretär, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Sekretär ist Peter Laubscher, von Täufleren, in Ipsach; er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten.

23. Dezember 1981

Fürsorge-Stiftung für das Kader der Firma Gebrüder Dürig AG, in Nidau (SHAB Nr. 255 vom 30. 10. 1976, S. 3094). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 20./25. März 1980 und Genehmigung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 16. Dezember 1981 wurde die Stiftung aufgelöst. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

23. Dezember 1981

Patronale Vorsorge-Stiftung der Firma Gebrüder Dürig AG, in Nidau (SHAB Nr. 255 vom 30. 10. 1976, S. 3094). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 20. März/8. April 1980 und Genehmigung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 16. Dezember 1981 wurde die Stiftung aufgelöst. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

23. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Gebr. Laubscher & Cie, Aktiengesellschaft, in Täufleren (SHAB Nr. 224 vom 23. 9. 1972, S. 2481). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Juni 1979 und Genehmigung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 30. November 1981 wurden die Statuten revidiert. Der Zweck der Stiftung besteht nun in der Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer im Falle von Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst; an den Arbeitnehmer im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität seines Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er sorgt; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten sowie an andere Personen, für deren Unterhalt er zu seinen Lebzeiten aufkommen ist; an den Arbeitnehmer für die Schulung oder berufliche Ausbildung seiner Kinder. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Laubscher-Maurer, von und in Täufleren, Präsident, und Jürg Laubscher-Braghini, von und in Täufleren, Sekretär, beide bisher; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschrift von Willy Laubscher-Kurt ist erloschen. Domizil: Im Büro der Firma Gebr. Laubscher & Cie, Aktiengesellschaft.

Büro Thun

14. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Schweisswerk Steffisburg A.G., in Steffisburg (SHAB Nr. 183 vom 8. 8. 1970, S. 1805). Nachdem die Stiftung gemäss Art. 88 Abs. 1 ZGB aufgehoben ist, wird dieselbe gestützt auf die Verfügung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 9. Dezember 1981 von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRGv).

15. Dezember 1981

Stiftung Arthur Kellenberger, Hünibach, in Thun (SHAB Nr. 206 vom 3. 9. 1977, S. 2878). Martin Wetz ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Heinrich Scholl, von Pieterlen, in Thun, gewählt.

22. Dezember 1981

Pensionskasse der Gerberkäserei AG, in Thun, Fürsorge für die Arbeitnehmer (SHAB Nr. 72 vom 28. 3. 1981, S. 974). Fred Geiser ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde Franz Ubersax, von Oberözn, in Mühleberg, gewählt; er zeichnet kollektiv zu zweien.

24. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung der Firma A. Zellers Söhne, in Sigiswil (SHAB Nr. 116 vom 23. 5. 1964, S. 1607). Mit Antrag vom 30. Oktober 1981, genehmigt durch die Justizdirektion des Kantons Bern am 18. November 1981 wurde der Name der Stiftung geändert in **Personalvorsorge-Stiftung der Firma Zeller Bau AG.**

Büro Trachselwald

Berichtigung

Personalvorsorge-Stiftung des Notariates Stirnemann in Grünen, Einwohnergemeinde Sumiswald, in Sumiswald (SHAB Nr. 289 vom 12. 12. 1981, S. 3911). Der richtige Name dieser Stiftung lautet: **Personalvorsorge-Stiftung des Notariates Stirnemann in Grünen, Einwohnergemeinde Sumiswald.**

Büro Wangen an der Aare

28. Dezember 1981

Mitgliederfonds der Konsumgenossenschaft Herzogenbuchsee, in Herzogenbuchsee, Stiftung (SHAB Nr. 198 vom 25. 8. 1951, S. 2147). Nachdem die Stiftung aufgelöst und liquidiert ist, wird sie von Amtes wegen gelöscht (Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 21. 12. 1981.)

28. Dezember 1981

Schüler-Ferienversorgung Herzogenbuchsee, in Herzogenbuchsee, Stiftung (SHAB Nr. 110 vom 13. 5. 1961, S. 1371). Hans Geissbühler, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident in den Stiftungsrat gewählt: Marianne Rubel, von Tschugg, in Herzogenbuchsee; sie zeichnet kollektiv zu zweien.

28. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung des Bezirksspitals Niederbipp, in Niederbipp (SHAB Nr. 139 vom 17. 6. 1961, S. 1747). Fritz Meyer-Mathys, Fritz Kellerhals und Anne Marie Kellerhals-von Rütte sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Ernst Eugen Hunziker-Tschumi, von Staffelfeld, in Wolfisbach, als Präsident; Arnold Jungen-Glaser, von Frutigen, in Wollisbach, als Sekretär, und Heinz Flückiger-Anderegg, von Auswil, in Oberbipp, als Mitglied; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Luzern - Lucerne - Lucerna

14. Dezember 1981

Protestantischer Hilfsfonds Fischbacher-Labhardt, in Luzern, Stiftung (SHAB Nr. 236 vom 10. 10. 1964, S. 3035). Pfr. Garfield Alder, Christian Eggenberger und Jakob Brüllmann sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Vizepräsident Pfr. Fritz Portmann, von und in Luzern; Aktuarin Heidi Bächtold, von und in Luzern, und Kassier Erich Sieber, von und in Luzern. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit Aktuarin oder Kassier. Dr. Jürg Scherer, Präsident, wohnt nun in Meggen.

14. Dezember 1981

Personalvorsorge-Stiftung der Fa. Max Imgrüth, Schuhhaus Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 28 vom 3. 2. 1962, S. 363). Gemäss Entscheid des Stadtrates von Luzern vom 21. November 1979 wurde der Stiftungsstatus teilweise geändert. Der Name der Stiftung wurde der Stifterfirma angepasst und lautet nun: **Personalvorsorge-Stiftung der Firma Max Imgrüth, Schuhhaus, Inh. Nina Imgrüth.** Ernst Enggist ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Alex Imgrüth, von und in Luzern. Heiner Wiedemann, bisher Mitglied, ist nun Präsident; er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien.

15. Dezember 1981

Fürsorgefonds der Biesser-Fenster AG, in Luzern. Stiftung (SHAB Nr. 282 vom 30. 11. 1968, S. 2602). Friedrich Biesser, 1909, bisher einziger Stifter, ist nun Mitglied desselben und zeichnet weiterhin einzeln. Neuer Präsident mit Einzelunterschrift ist Friedrich Biesser, 1935, von Luzern, in Hergiswil NW.

15. Dezember 1981

Personalstiftung der Biesser-Fenster AG, in Luzern (SHAB Nr. 282 vom 30. 11. 1968, S. 2602). Friedrich Biesser, 1909, ist nicht mehr Präsident, bleibt jedoch Mitglied und zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Eduard Huber, bisher Protokollführer, ist nun Mitglied; er ist nun auch Bürger von Luzern und zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Neuer Präsident ist Friedrich Biesser, 1935, von Luzern, in Hergiswil NW, und neues Mitglied ist Josef Busmann, von Zell LU, in Luzern; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

15. Dezember 1981

Dr. Fritz-Röll-Stiftung, in Luzern (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1976, S. 576). Dr. rer. pol. Felix Bauer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied/Sekretär mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Hans-Rudolf Sigris, von Horw und Meggen, in Luzern.

15. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Scheid-Rusal AG, Gisikon, in Gisikon (SHAB Nr. 139 vom 17. 6. 1978, S. 1922). Paul Lüscher ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

18. Dezember 1981

Fürsorge-Stiftung der Bründler, Cubler Elektro AG, in Luzern (SHAB Nr. 163 vom 18. 7. 1981, S. 2306). Adolf Wanner und Frey Bründler sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Mitglieder des Stiftungsrates sind: Erich Lischer, von Mauensee und Grosswangen, in Meggen, und Beatrice Schärli, von Luthern, in Luzern. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem weiteren Mitglied.

18. Dezember 1981

Pensionskasse der Schindler-Betriebe, in Ebikon (SHAB Nr. 283 vom 5. 12. 1981, S. 3838). Edmund Macek, Geschäftsführer, wohnt nun in Luzern.

21. Dezember 1981

Stiftung Sozialfonds (mit Alterskasse und Risikoversicherung) der Fa. Schalldämpfer & Kühler AG, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 55 vom 6. 3. 1976, S. 644)

Personalfürsorge-Stiftung der Fa. Schalldämpfer & Kühler AG, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 55 vom 6. 3. 1976, S. 644)

Der Stadtrat Luzern, als Aufsichtsbehörde, hat gemäss Entscheid vom 10. Dezember 1981 diese Stiftungen aufgehoben. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, werden sie im Handelsregister gelöscht.

23. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Hunziker AG in Aarau, bisher in Aarau (SHAB Nr. 28 vom 3. 2. 1968, S. 241). Gemäss Entscheid des Gemeinderates von Willisau-Land vom 1. Mai 1978 und Entscheid des Departementes des Innern des Kantons Aargau vom 14. Januar 1981 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Sitz der Stiftung wurde nach Willisau-Land verlegt. Adresse: Lagerhaus Willisau, bei der Stifterfirma, 6126 Dawil. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Hunziker AG, Festwirtschaften, Willisau-Land.** Ferdinand Tobler ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zweck: Fürsorge für die Destinatäre bei Alter, Tod, Invalidität, Krankheit und Unfall. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützung gewährt werden. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: 3 Mitglieder. Präsident: Anton Wey, von Merenschwand, nun in Weggis (bisher). Vizepräsident/Verwalter: Hans-Rudolf Allenspach, von Schweizerholz, in Eggisau. Mitglied: Franz Lieber, von Zürich, in Stans (beide neu); sie zeichnen kollektiv zu zweien.

28. Dezember 1981

Alterskassen-Stiftung der Fa. B. Etienne AG, Maschinen und Werkzeuge, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 138 vom 16. 6. 1979, S. 1938). Neue Mitglieder des Stiftungsrates sind: Bernhard Etienne, 1922, von und in Luzern; Willi Fluri, von Balsthal, in Luzern, und Peter Lustenberger, von Root und Entlebuch, in Luzern. Bernhard Etienne, 1922, zeichnet einzeln, die beiden andern Mitglieder führen Kollektivprokura zu zweien.

Schwyz - Schwyz - Svitto

18. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Oberallmeind-Korporation Schwyz, in Schwyz (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1980, S. 459). Die Unterschrift von Rudolf Schuler, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident, Josef Schmid, ist nun Präsident des Stiftungsrates und führt weiterhin Kollektivunterschrift mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Neuer Vizepräsident ist Werner Schnüriger, von Sattel, in Steinen; er führt ebenfalls Kollektivunterschrift zu zweien mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

18. Dezember 1981

Fürsorge-Stiftung der Firma Homogen AG, Buttikon, in Buttikon, Gemeinde Schübelbach (SHAB Nr. 175 vom 29. 7. 1978, S. 2393). Die Unterschrift von Alfred Huber, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Die Stiftung wird neu mit Einzelunterschrift vertreten durch: Alfred Ziegler, deutscher Staatsangehöriger, in Buttikon, Gemeinde Schübelbach, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: Kantonsstrasse 116, bei der Stifterfirma.

21. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Karl Zuberbühler A.G., in Pfäffikon, Gemeinde Freienbach (SHAB Nr. 105 vom 9. 5. 1959, S. 1319). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 4. Juni 1981 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde, Kanton Schwyz, vom 17. Dezember 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Zuberbühler AG, Korrosionsschutz-Unternehmungen.** Die Stiftung bezweckt nun die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit und in besonderen Notlagen. Die Unterschriften von Karl Zuberbühler, Präsident des Stiftungsrates, Josef Marty und Karl Koch, beide Mitglieder des Stiftungsrates, sind erloschen. Die Stiftung wird neu mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Gottfried Rüeegg, von Wila ZH, in Wil SG, Präsident des Stiftungsrates; Wilfried Thurner, österreichischer Staatsangehöriger, in Jona SG, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Reinhard Kistler, von Reichenburg, in Pfäffikon, Gemeinde Freienbach, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Industriestrasse 4, bei der Stifterfirma.

Obwalden - Obwald - Intervald Soprassella

17. Dezember 1981

Stiftung «Gastarbeiter-Zentrum Obwalden», in Sarnen (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1972, S. 55). Die bisherigen Stiftungsratsmitglieder Peter Hofer, Präsident; Dr. Emil Kathriner, Otto Läubi, Josef Bucher und Erwin Wältli sind alle ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Stiftungsrat setzt sich neu wie folgt zusammen: Fritz Ochsner, von Zürich, in Sarnen, als Präsident; Paul Zumstein, von Lungern, in Sarnen, als Rechnungsführer; Alexander Höchli, von und in Engelberg, als Aktuar; Josef Gut, von Stans, in Sarnen, und Albert Hug, von Stans und Alpnach, in Alpnach. Sämtliche Stiftungsratsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil neu: c/o Credimex AG, Industriestrasse, 6060 Sarnen.

18. Dezember 1981

Patronatsstiftung der Firma Gebr. Nufer AG, in Alpnach. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. 11. 1981 eine Stiftung. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und deren Angehörige gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Todesfall, Unterstützung in Krankheits- und Invaliditätsfällen sowie in besonderen Notlagen, in Ergänzung der bestehenden primären Personalfürsorge-Stiftung. Organe: Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird durch die Stiftungsratsmitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten. Es sind dies: Wolfgang Kriesch-Nufer, von und in Horw, als Präsident; Josef Nufer-Flüeler, von und in Alpnach, und Margrit Kriesch-Nufer, von und in Horw. Domizil: c/o Gebr. Nufer AG, Zil, 6055 Alpnachdorf.

Glarus - Glaris - Glarona

28. Dezember 1981

Amiantus-Vorsorge-Stiftung, in Niederurnen (SHAB Nr. 93 vom 25. 4. 1981, S. 1290). Die Kollektivunterschrift von Franz Studach ist erloschen. Zum Geschäftsführer wurde ernannt Friedrich Rufer, von Matsstetten BE, in Richterswil; er zeichnet zu zweien.

28. Dezember 1981

Stiftung Dorfzentrum Oberurnen, in Oberurnen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 19. Dezember 1979 eine Stiftung. Zweck: Errichtung, Betrieb und Unterhalt eines Mehrzweckgebäudes für öffentliche Zwecke im Dorfzentrum Oberurnen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 7 bis 9 Mitgliedern. Die Stiftung wird vertreten durch: Remo Hobi-Egert, von Flums, in Oberurnen, als Präsident; Paul Noser-Cappelin, von und in Oberurnen, als Vizepräsident; Arnold Müller, von Walenstadt, in Oberurnen, als Aktuar, und Emil Noser-Zindel, von und in Oberurnen, als Verwalter. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet zu zweien mit dem Aktuar oder dem Verwalter. Stiftungsdomizil: Gemeindehaus Oberurnen.

Zug - Zoug - Zugo

15. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Boehringer Mannheim (Schweiz) AG, in Rotkreuz, Gemeinde Risch, Fürsorge gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod usw. (SHAB Nr. 181 vom 8. 8. 1981, S. 2549). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 11. November 1981 und Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zug vom 7. Dezember 1981 wurde die Stiftungsurkunde teilweise revidiert. Der Stiftungsrat besteht nun aus 1 bis 7 Mitgliedern.

15. Dezember 1981

Schweizerische Stiftung für Persönlichkeitsbildung, in Zug. Förderung der Persönlichkeitsbildung usw. (SHAB Nr. 60 vom 12. 3. 1977, S. 828). Neues Domizil: Gubelstrasse 19.

16. Dezember 1981

Stiftung zur Förderung der Archäologie und der Ethnologie (Fondation pour l'Avancement de l'Archéologie et de l'Ethnologie), in Zug. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. August 1981 eine Stiftung. Zweck: Förderung von archäologischer und ethnographischer Forschung über die amerikanisch-indianische Zivilisation durch Gewährung von Unterstützung und Erwerb von Sammelgegenständen für das Musée de l'Homme in Paris (F). Oberstes Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Daniel Michael Kropf, von Dombresson, in Genf, Präsident; Claude Alain Burmand, von Genf, in Zürich; Dr. Hugo A. Frey, von Zürich und Hofstetten ZH, in Küssnacht ZH, und Alex Hoffmann, von Basel, in Commugny; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Hänibühl 8, c/o Interhold Filiale Zug, 6300 Zug.

21. Dezember 1981

Bertelsmann Personalfürsorge-Stiftung, in Zug. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. Dezember 1981 eine Stiftung. Sie bezweckt den Schutz für die nachstehend bezeichneten Destinatäre und deren Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles im Alter, bei Invalidität und Tod (Hinterlassenenversorgung). Destinatäre sind die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie die Arbeitnehmer weiterer in der Schweiz tätigen Gesellschaften, die ganz oder vorwiegend von der Bertelsmann Aktiengesellschaft in Gütersloh (D) kontrolliert werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat bestehend aus 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch: Hans Rudolf Abt, von Rottenschwil und Zürich, in Opfikon, Präsident des Stiftungsrates, und Ludwig Schmucki, von Bütschwil, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Alpenstrasse 14, c/o Arcadia Verlag AG, 6300 Zug.

28. Dezember 1981

Kolin-Stiftung für Erziehung, in Zug. Unterstützung von Bestrebungen, Werken und Anstalten der Erziehung usw. (SHAB Nr. 294 vom 15. 12. 1979, S. 3934). Patrick E. Lawlor ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt: Craigie Alexander Gibson, neuseeländischer Staatsangehöriger, in Windhoek (Namibia). Er zeichnet kollektiv zu zweien.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

11 décembre 1981

Fondation de prévoyance en faveur de la Maison Glaslon Carburants S.A., à Bulle (FOSC du 8. 1. 1977, no 6, p. 68). La fondation étant dissoute de plein droit au sens de l'art. 88 CC, la raison sociale est radiée.

Bureau de Fribourg

16 décembre 1981

Fondation Internationale pour la Sauvegarde du Gibier, à Fribourg (FOSC du 1. 6. 1979, no 127, p. 1786). Philippe de Weck, membre du conseil, a démissionné; sa signature est radiée. Luigi Musy, de Fribourg à Favagny-le-Petit, a été nommé membre du conseil avec signature collective à deux.

22 décembre 1981

Fondation sociale de l'Industrie S.A., à Fribourg (FOSC du 21. 5. 1959, no 118, p. 1372). Le président Traugott Schmid est décédé; sa signature est radiée. Dr. William Schmid, de Kallern, à Marly, a été nommé président avec signature individuelle.

28 décembre 1981

Fondation en faveur de l'enseignement préscolaire, à Fribourg, boulevard de Pérolles 33, c/o M. Claude Schorderet. Nouvelle fondation. Statut du 28. 12. 1981. But: reprise, exploitation, gestion, financement, subventionnement et développement des écoles enfantines publiques de la ville de Fribourg. Conseil de fondation: 3 à 5 membres. Claude Schorderet, de Montevraz et Fribourg, est président; Gaston Sauterel, de Fribourg et Noréaz, et Lucien Nussbaum, de Fribourg et Oberägeri, membres; les trois à Fribourg. Ils signent collectivement à deux.

Büro Tafers (Bezirk Sense)

21. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Othmar Schmutz, in Bösingen (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1968, S. 75). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 24. 11. 1981, bestätigt durch Entscheid der Kantonalen Gesundheits- und Sozialfürsorgedirektion vom 16. 12. 1981, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

Solothurn - Soleure - Soletta

Büro Balsthal

28. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Candino Watch Co. AG, in Herbetswil (SHAB Nr. 182 vom 6. 8. 1966, S. 2526). Unterschrift Fritz Müller, Stifterratsmitglied, erloschen. Stifterratsmitglied mit Unterschrift zu zweien neu: Therese Hafner, von und in Balsthal.

Büro Lebern in Solothurn

16. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Nussbaum AG Bellach, in Bellach (SHAB Nr. 112 vom 11. 5. 1977, S. 1591). Erich Egli, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat und zugleich als Präsident wurde Otto Schärer, von Wangen bei Olten, in Solothurn, gewählt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Büro Olten-Gösgen in Olten

14. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Zentralheizungen AG Olten, in Olten (SHAB Nr. 158 vom 8. 7. 1972, S. 1809). Die Unterschrift des Mitgliedes des Stiftungsrates Rudolf Wittwer ist erloschen.

16. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Ad. Geiser AG, in Olten, Ringstrasse 12, bei der Stifterfirma, Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 25. November 1981. Zweck: Fürsorge für die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität und Tod der Arbeitnehmer der Stifterfirma bzw. der Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung: der aus mindestens 2 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates Markus Geiser, von und in Olten, Präsident, und Peter Grieder, von Eptingen, in Olten, führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Büro Stadt Solothurn

15. Dezember 1981

Wohlfahrtsfonds für die Angestellten der Metall A.G., in Solothurn (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1975, S. 3392). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. November 1981, genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn als Aufsichtsbehörde am 8. Dezember 1981 wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Neuer Name: **Personalfürsorge-Stiftung der Kofmehl-Gruppe.** Neuer Zweck: Fürsorge für die im Dienste der Kofmehl-Gruppe stehenden Personen und Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Stiftungsrat nun mindestens 4 Mitglieder. Aus dem Stiftungsrat sind ausgeschieden: Rosemarie Kofmehl-Steiger, Anna Roth-Jeker, Erwin Tschumi und Peter Ruf; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Daniel Müller, von Bern und Kehrsatz, in Münsingen, Präsident; Regula und Fritz Richard-Kofmehl, beide von und in Solothurn; Gerhard Steinemann, von Hofen, in Langendorf; Paul-Albert Hütter, von Sierre, in Le Châtel, Gemeinde Bex; Paul Luder, von Höchsteten, in Langendorf; und Andreas Robert Schulthess, von Basel, in Ammannegg; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

15. Dezember 1981

Wohlfahrtsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Firma Otto Kofmehl AG, in Solothurn (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1979, S. 2964). Stiftung infolge Überganges des Stiftungsvermögens an die «Personalfürsorge-Stiftung der Kofmehl-Gruppe», in Solothurn, mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Solothurn als oberer Aufsichtsbehörde vom 8. Dezember 1981 aufgehoben. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

15. Dezember 1981

Patronaler Wohlfahrtsfonds der Kofmehl-Gruppe, in Solothurn. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. November 1981. Zweck: nach freiem Ermessen des Stiftungsrates Leistungen zu erbringen an die Mitarbeiter der Kofmehl-Gruppe und ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder. Ihm gehören an: Daniel Müller, von Bern und Kehrsatz, in Münsingen, Präsident; Regula und Fritz Richard-Kofmehl, beide von und in Solothurn, und Gerhard Steinemann, von Hofen, in Langendorf; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Gibelinstrasse 13, bei Metall AG.

15. Dezember 1981

Max Gubler-Stiftung, in Solothurn (SHAB Nr. 161 vom 17. 12. 1980, S. 2354). Fritz Schneider ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Urs Scheidegger, von Sumiswald, in Solothurn; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

21. Dezember 1981

Fürsorgefonds für die Belegschaft der Sphinxwerke Müller & Cie. A.G., in Solothurn (SHAB Nr. 100 vom 29. 4. 1972, S. 1098). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 10. November 1981, genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn als oberer Aufsichtsbehörde am 15. Dezember 1981, wurde das Stiftungsstatut revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderung: Neue Zweckumschreibung; in Ergänzung zu den bestehenden Wohlfahrtsfonds, welche die Durchführung der Gruppenversicherung obliegt, hat die Stiftung den Zweck, aktiven und früheren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Sphinxwerke oder ihren Familien Zusatzleistungen auszurichten zur Linderung der wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalls, verursacht durch Alter, Tod, Krankheit, Invalidität und Arbeitslosigkeit sowie zur Milderung oder Beseitigung einer Notlage aus anderen Gründen usw.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

14. Dezember 1981

Stiftung der Metalotern AG, in Basel (SHAB Nr. 151 vom 4. 7. 1981, S. 2162). Domizil nun: Gerbergasse 20, bei Metalotern AG.

14. Dezember 1981

Alters- und Fürsorgekasse für das Personal der Rhenus Aktiengesellschaft für Schifffahrt und Spedition, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 299 vom 20. 12. 1980, S. 4134). Domizil: Hafenstrasse 13, bei Rhenus Aktiengesellschaft für Schifffahrt und Spedition. Unterschrift Emma Mütter, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Heike Tobler, von Winterthur und Wolfhalden, in Basel, Stiftungsratsmitglied.

14. Dezember 1981

Personalfürsorgegestiftung der BLG, Basler Lagerhaus- und Speditionsgesellschaft AG und ihrer Tochtergesellschaften, in Basel (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1979, S. 2347). Stiftung infolge Überführung des Stiftungsvermögens in die «Paritätische Personalfürsorgegestiftung der BLG Basler Lagerhaus- und Speditionsgesellschaft AG und ihrer Tochtergesellschaften», in Basel, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 9. 10. 1981 aufgehoben. Liquidation beendet. Die Löschung kann noch nicht erfolgen, da die Zustimmung der Wehrsteuerverwaltung Basel-Stadt fehlt.

16. Dezember 1981

Wohlfahrtsstiftung Danzas, in Basel, Leimenstrasse 1, bei Danzas AG, Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 9. 11. 1981. Zweck: Vorsorge für die Angestellten und Pensionierten der Stifterfirma mit Einschluss ihrer Zweigeneideten und Tochtergesellschaften, ferner für Angehörige solcher Angestellter und Pensionierter, namentlich in Härtefällen, durch Ausrichtung von Wohlfahrts-, Sozial- und Unterstützungsleistungen, welche ausserhalb der gesetzlichen und vertraglichen Leistungspflicht der Arbeitgeberfirma liegen. Stiftungsrat: 1 bis 5 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Dr. David Linder, von und in Basel, Stiftungsratspräsident; Kurt Meister, von Zürich, in Urdorf; Dr. Walter Vogel, von Trüllikon, in Basel, und Dr. Jürg Meister, von Merisshausen, in Oberwil BL, alle Stiftungsratsmitglieder.

17. Dezember 1981

Stiftung Unser Weg zum Meer, in Basel (SHAB Nr. 120 vom 24. 5. 1980, S. 1777). Unterschriften Dr. Alfred Schaller, Stiftungsratspräsident, und Heinz Herold, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Werner Schürmann, deutscher Staatsangehöriger, in Oberwil BL, Stiftungsratspräsident, und Paul Wenger, von Reinach BL, in Basel, Stiftungsratsmitglied.

17. Dezember 1981

Immanuel-Stiftung, in Riehen (SHAB Nr. 281 vom 29. 11. 1980, S. 3910). Änderung der Stiftungsurkunde: 2. 9. 1981, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 24. 11. 1981. Zweck nun: Ermöglichung und Förderung des Betriebs einer bibeltreuen evangelisch-theologischen Hochschule, die der Lehre und Forschung dient. Die Stiftung ist deshalb Trägerin der «Freien Evangelisch-Theologischen Akademie Basel - staatsunabhängige wissenschaftliche Hochschule». Ferner unterstützt sie das bibeltreue Anliegen der Freien Evangelisch-Theologischen Akademie Basel durch ein ihr unterstelltes Schulungszentrum für Akademiker und Nichtakademiker sowie durch eine eigene Verlagsbuchhandlung (Immanuel-Verlag). Prof. Dr. Samuel Külling, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Riehen.

17. Dezember 1981

Pensionskasse der Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 289 vom 12. 12. 1981, S. 3911). Albert Poldes, Stiftungsratsmitglied, zeichnet zu zweien; die Einschränkung ist aufgehoben.

21. Dezember 1981

Personalfürsorgegestiftung der Glomera Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB Nr. 259 vom 4. 11. 1978, S. 3422). Unterschrift Max Vogeli, Stiftungsratspräsident, erloschen. Fred Hausmann, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien.

21. Dezember 1981

Fürsorgegestiftung der Firma Labaz AG, in Basel (SHAB Nr. 263 vom 8. 11. 1980, S. 3666). Domizil: Birmannsgasse 8, bei Sanofi Pharma AG.

21. Dezember 1981

Stiftung der Aktiengesellschaft für Fruchthandel, in Basel (SHAB Nr. 88 vom 14. 4. 1962, S. 1127). Domizil: Viaduktstrasse 12, bei Aktiengesellschaft für Fruchthandel. Unterschrift Walter Zeller, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Richard Bosshart, von Wittenwil, in Allschwil; Walter Schär, von Walterswil BE, in Reinach BL, und Erwin Suter, von Zürich und Aesch bei Birmensdorf, in Oberrangsträngen; alle Stiftungsratsmitglieder. Pietro Regazzoni, Stiftungsratspräsident, zeichnet nun zu zweien.

22. Dezember 1981

Fürsorgegestiftung der Firma Boehm AG, in Basel (SHAB Nr. 93 vom 25. 4. 1981, S. 1291). Stiftung infolge Sitzverlegung nach Riehen BL (SHAB Nr. 295 vom 19. 12. 1981, S. 3987) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöscht.

22. Dezember 1981

Pensionskasse der Immoestet Bau- und Verwaltungs-AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 221 vom 20. 9. 1980, S. 3107). Domizil nun: Malzgasse 29, bei Immoestet Bau- und Verwaltungs-AG.

23. Dezember 1981

Fürsorgefonds der Firma Schachenmann & Co. AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 30 vom 7. 2. 1981, S. 410). Unterschrift Paul Frey, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

23. Dezember 1981

Stiftung der W. & J. Rapp AG für Mitarbeiterbeteiligung, in Basel (SHAB Nr. 40 vom 17. 2. 1979, S. 524). Unterschrift Johann Schärer, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien, jedoch nicht mit Rosmarie Curi und Horst Heldt, neu: Walter Bigler, von Rubigen, in Muttenz, Stiftungsratsmitglied, Horst Heldt, Stiftungsratsmitglied, zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit Rosmarie Curi und Walter Bigler. Rosmarie Curi, Stiftungsratsmitglied, zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit Horst Heldt und Walter Bigler.

23. Dezember 1981

Stiftung Kindererziehungshilfe Kolumbien, in Basel, Alemannengasse 42, bei Andreas P. Hauri, Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 5. 11. 1981. Zweck: Hilfe für notleidende Kinder in Kolumbien durch gezielten und direkten Einsatz finanzieller Mittel über lokale Vertrauenspersonen, insbesondere im Falle von Krankheit oder Unfall, bei ungenügender Ernährung oder zur besseren Ausbildung. Die Stiftung kann ihre Hilfe auf andere Länder ausdehnen, insbesondere solche Süd- und Mittelamerikas. Stiftungsrat: 3 oder mehr Mitglieder. Einzelunterschrift führen: Andreas Peter Hauri, von Basel, St. Gallen und Hirschsalm, in Röschenz, Stiftungsratspräsident; Rosa Hauri, von Basel, St. Gallen und Hirschsalm sowie kolumbianische Staatsangehöriger, in Röschenz, und Dr. Armin Stieger, von und in Basel, beide Stiftungsratsmitglieder.

24. Dezember 1981

Personalfürsorgegestiftung der KTB-Betriebe, in Basel (SHAB Nr. 93 vom 25. 4. 1981, S. 1291). Unterschrift Elke Gass, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Daniel Zanola, italienischer Staatsangehöriger, in Pratteln, Stiftungsratsmitglied.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

15. Dezember 1981

Personalfürsorgegestiftung der Henschel-Service AG, bisher in Aesch BL (SHAB Nr. 106 vom 7. 5. 1977, S. 1499). Änderung der Stiftungsurkunde: 29. Oktober 1981, mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 30. November 1981. Name der Stiftung neu: **Personalfürsorgegestiftung der Hesag Automobile AG Oberwil**. Sitz neu: Oberwil BL, Mühlemattstrasse 17, bei der Stifterfirma. Stiftungsrat nun mindestens 6 Mitglieder. Weitere Änderungen betreffen die publikationspflichtigen Tatsachen nicht. Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Beat Schüpbach, Mitglied; Unterschrift erloschen. Urs Müller, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Weil am Rhein (D). Stiftungsratsmitglieder neu: Peter Kestenholz-Weber, von Hinwil, in Füllinsdorf, und Konrad Zeuglin-Bachmann, von und in Duggingen. Die Stiftungsratsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien, jedoch stets mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

15. Dezember 1981

Rotstab-Stiftung der Generalagentur Liestal der «Winterthur» Lebensversicherungs-Gesellschaft, in Liestal (SHAB Nr. 52 vom 3. 3. 1979, S. 691). Änderung der Stiftungsurkunde mit Zustimmung des Obergerichts des Kantons Basel-Landschaft vom 10. November 1981 und des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 8. September 1981: 24. Juli 1981. Die Stiftung bezweckt neu für alle ihr angeschlossenen Firmen mit Sitz oder Betriebsstätte im Rayon der Generalagentur Liestal oder in Kantonen, mit denen der Kanton Baselland Gegenrechtsvereinbarungen abgeschlossen hat, die Durchführung der Personalvorsorge für die Arbeitnehmer und deren Hinterlassene bzw. im Rahmen der steuerrechtlichen Vorschriften, für die Arbeitgeber und deren Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalls infolge von Alter, Tod und Erwerbsunfähigkeit. Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Benno Stahel; Unterschrift erloschen. Neues Stiftungsratsmitglied mit Einzelunterschrift: Dr. Silvio Bernasconi, von Semione, in Zürich. Der Stiftungsratsvizepräsident Dr. Fritz Künzler ist nun auch Bürger von Zürich und wohnt jetzt in Winterthur.

17. Dezember 1981

Stiftung der Firma Albert Meyer, Kartonagefabrik, bisher in Binningen (SHAB Nr. 306 vom 30. 12. 1972, S. 3339). Die Stiftungsurkunde wurde am 11. November 1981 mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 1. Dezember 1981 geändert. Name der Stiftung neu: **Personalfürsorgegestiftung der Werner Meyer AG, Offset und Kartonagen**. Sitz neu: Therrwil, Erlenstrasse 29, bei der Stifterfirma.

17. Dezember 1981

Personalfürsorgegestiftung der Helfenstein und Natterer AG, in Münchenstein (SHAB Nr. 119 vom 22. 5. 1976, S. 1462). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Paul Furler und Meinrad Schmid; Unterschriften erloschen. Stiftungsratsmitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Willi Hasler, von Hellikon, in Rheinfelden, und Franz Leppert, von Basel, in Mariastein, Gemeinde Metzerlen.

17. Dezember 1981

Willi Fehlbaum Stiftung, in Muttenz (SHAB Nr. 113 vom 17. 5. 1975, S. 1358). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Hans Dehm; Unterschrift erloschen.

21. Dezember 1981

Personalfürsorgegestiftung der Firma Neon-Widmer, bisher in Allschwil (SHAB Nr. 290 vom 9. 12. 1972, S. 3163). Die Stiftungsurkunde wurde am 20. Oktober 1981 mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 6. November 1981 geändert. Name der Stiftung neu: **Personalfürsorgegestiftung der Firma Neon-Widmer AG**. Sitz neu: Aesch BL, Weidenweg 18, bei der Stifterfirma.

21. Dezember 1981

Stiftung der Papierfabrik Stoecklin, in Ariesheim (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1979, S. 123). Die Prokura von Hans Peter Fischer-Gutknecht ist erloschen.

23. Dezember 1981

Psychotherapie-Station für Kinder und Jugendliche, in Biel-Benken (SHAB Nr. 252 vom 27. 10. 1973, S. 2882). Diese Stiftung wurde mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 17. November 1981 aufgelöst, weil der Stiftungszweck nicht erreicht werden konnte und das Stiftungsvermögen aufgezehrt ist. Die Liquidation ist damit durchgeführt und die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

23. Dezember 1981

Versicherungskasse der Angestellten und Arbeiter der Gröniger Aktiengesellschaft, in Binningen (SHAB Nr. 22 vom 27. 1. 1973, S. 270). Diese Stiftung wurde mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 17. November 1981 aufgelöst, da das Vermögen aufgezehrt ist und der Stiftungszweck nicht mehr erfüllt werden kann. Die Liquidation ist damit durchgeführt und die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

23. Dezember 1981

Personalfürsorgegestiftung der Benone AG, in Muttenz (SHAB Nr. 34 vom 10. 2. 1973, S. 405). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Dominique Benone, Präsident, und Ernest Warmbrodt; Unterschriften erloschen. Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Gérard Benone, von Mumpf, in Muttenz, als Präsident; Uwe Berensdorff, deutscher Staatsangehöriger, in Schopfheim (D); Mauro Fareri, von und in Pratteln, und Robert Hasler, von Walkringen, in Basel. Das Stiftungsratsmitglied Rolf Sorgnitt wohnt nun in Schwörstadt (D).

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

21. Dezember 1981

Fürsorgefonds für Angestellte und Arbeiter der Schaffhauser Strickmaschinenfabrik in Schaffhausen, in Schaffhausen, Stiftung (SHAB Nr. 187 vom 12. 8. 1978, S. 2542). Die Unterschrift von Günther Schloz ist erloschen. Unterschrift zu zweien führt neu: Beatrice Baumgartner, von Günsberg, in Flurlingen, Mitglied der Verwaltungskommission.

21. Dezember 1981

Stiftung Rentenkasse der Schaffhauser Strickmaschinenfabrik in Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB Nr. 187 vom 12. 8. 1978, S. 2542). Die Unterschrift von Walther Bringolf ist erloschen. Kurt Stoll zeichnet mit Unterschrift zu zweien nun als Präsident des Stiftungsrates. Unterschrift zu zweien führt neu: Beatrice Baumgartner, von Günsberg, in Flurlingen, Vizepräsidentin.

Appenzell A.Rh. - Appenzell Rh.-Ext. - Appenzello Esterno

22. Dezember 1981

Personalfürsorgegestiftung der Firma Berthold & Güttinger AG, in Teufen (SHAB Nr. 93 vom 25. 4. 1981, S. 1291). Walter Messmer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Kollektivunterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Werner Brunner, von Oberhelberswil, in Gais. Josef Pfister und Axel Minuth einerseits sowie Otto Ritter und Werner Brunner andererseits zeichnen nicht unter sich.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallò

16. Dezember 1981

Personalfürsorgegestiftung der Firma Afex AG, in Uznach (SHAB Nr. 140 vom 17. 6. 1972, S. 1590). Die Unterschrift von Erwin Zürcher, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Rosmarie Polli, von Schwändi, Gemeinde Elm, in Uznach. Adresse: bei der Stifterfirma, Zürcherstrasse 87, 8730 Uznach.

18. Dezember 1981

Vorsorgegestiftung der Firma A. Kriemler-Schoch, Inhaber Max Kriemler, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. Dezember 1981 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat bestehend aus 2 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Einzelunterschrift die Stiftungsratsmitglieder: Max Kriemler-Winkhaus, Präsident, und Albert Kriemler, beide von Speicher, in St. Gallen. Adresse: bei der Stifterfirma, Felsenstrasse 40, 9000 St. Gallen.

21. Dezember 1981

Wohlfahrtsstiftung für das Personal des Stadttheaters St. Gallen, in St. Gallen (SHAB Nr. 118 vom 24. 5. 1975, S. 1426). Die Unterschrift von Dr. Hans Humi, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Beat Keiser, von Zug, in St. Gallen.

21. Dezember 1981

Personalfürsorgegestiftung der Firma System Schultheis AG, in Rapperswil (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1980, S. 543). Die Unterschrift von Walter Schultheis, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neuer Präsident ist das bisherige Stiftungsratsmitglied Adolf Greub, welcher weiterhin Einzelunterschrift führt.

21. Dezember 1981

Personalfürsorgegestiftung der Geberit AG, in Jona (SHAB Nr. 211 vom 12. 9. 1981, S. 2911). Die Unterschrift von Hans-Joachim Frei, Stiftungsratsmitglied und Vertreter der Arbeitgeber, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Vertreter der Arbeitgeber gewählt: Peter Hügli, von Brislach, in Jona. Je ein Vertreter der Arbeitgeber zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Vertreter der Arbeitnehmer.

23. Dezember 1981

Ria und Arthur Dietschweiler-Stiftung, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Dezember 1981 eine Stiftung. Zweck: Gewährung von Beiträgen an caritative, gemeinnützige, kirchliche und kulturelle Institutionen aller Art sowie an Einzelpersonen (z. B. Stipendien) und Gruppen. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 1 oder mehreren Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Einzelunterschrift die Stiftungsratsmitglieder Arthur Dietschweiler, Präsident, und Ria Dietschweiler-Geisbrelchinger, beide von Eschikofen, in Goldach. Adresse: Oberer Graben 3, Schibenertor, 9000 St. Gallen.

24. Dezember 1981

Fürsorgegestiftung für die Angestellten der Firma Flumroc AG, in Flums (SHAB Nr. 18 vom 22. 1. 1977, S. 231). Die Unterschrift von Dr. Hubert Wengle, Vizepräsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat und als Vizepräsident gewählt Ludwig Stählin, von Lachen und Zürich, in Zürich.

24. Dezember 1981

Fürsorgegestiftung der Firma Flumroc AG, Flums, in Flums (SHAB Nr. 18 vom 22. 1. 1977, S. 231). Die Unterschrift von Dr. Hubert Wengle, Vizepräsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat und als Vizepräsident gewählt Ludwig Stählin, von Lachen und Zürich, in Zürich.

Graubünden - Grisons - Grigioni

15. Dezember 1981

Fundazin Museum Bravuogn, in Bergün/Bravuogn. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 31. 10. 1981. Zweck: Kauf und Restaurierung der Chesa Michel-Marugg, Liegenschaft Nr. 133 der Parzelle Nr. 166, eingetragen im Grundbuch Bergün/Bravuogn. Der Stiftungsrat besteht aus 5 Mitgliedern. Einzelzeichnungsberechtigter Stiftungsrat ist der Präsident Arpen Huder-Hermann, von Bergün/Bravuogn und Fuldera, in Bergün/Bravuogn. Domizil: c/o Arpen Huder-Hermann, 7482 Bergün/Bravuogn.

17. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Elektrizitätswerk Bündner Oberland A.G., in Waltensburg/Vuorz (SHAB Nr. 305 vom 30. 12. 1978, S. 4013). Gemäss Verfügung des Justiz- und Polizeidepartementes, als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen vom 4. 12. 1981 wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Neuer Firmenname: **Personalfürsorge-Stiftung der Elektrizitätswerk Bündner Oberland AG** (Ovra electrica sursilvana SA).

17. Dezember 1981

Deutsche Heilstätte Davos und Agra, in Davos, Stiftung (SHAB Nr. 46 vom 24. 2. 1979, S. 607). Dr. Werner Röllinghoff, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Werner Schülen, Mitglied, ist nun Präsident und zeichnet kollektiv zu zweien wie bisher. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Friedrich Wilhelm von Seydlitz-Kurzbach, Staatsangehöriger der BRD, in Ulm (D). Neues Domizil: 7299 Davos Wolfgang.

17. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung Th. Domenig und Th. Domenig, dipl. Arch. ETH/SIA, in Chur (SHAB Nr. 169 vom 22. 7. 1978, S. 2315). Gemäss Beschluss des Stadtrates von Chur, als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen vom 18. 11. 1981 wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Neuer Name: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Th. Domenig, dipl. Arch. ETH/SIA**. Domizil: c/o Stifterfirma, Belmont 1, 7000 Chur.

18. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma J. P. Schmid A.G. Holzbaugesellschaft, Chur, in Chur (SHAB Nr. 24 vom 29. 1. 1977, S. 315). Gemäss Verfügung des Justiz- und Polizeidepartementes, als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen vom 2. 12. 1981 wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Ergänzung des Zweckes: dass künftig auch Zuwendungen an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen der Stifterfirma vorgenommen werden können.

21. Dezember 1981

Fundazin Museum Curvanera Savognin, in Savognin. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 19. 11. 1981. Zweck: fachgerechte Restaurierung und zweckmässige Erneuerung der Liegenschaft «Wasescha» Parzelle Nr. 89, Grundbuchblatt 189 der Gemeinde Savognin, um dieses Wohnhaus und das dazugehörige Ökonomiegebäude der Öffentlichkeit als Museum zugänglich zu machen. Sammlung, Restaurierung und Erneuerung von kulturellen Gegenständen aller Art, deren Erhaltung, Forschung, Schulung und Sichtbarmachung für die Allgemeinheit. Der Stiftungsrat besteht aus 9 bis 15 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigte Stiftungsratsmitglieder: Romano Plaz, von Savognin, Präsident; Anton Semadeni, von Poschiavo, Vizepräsident und Aktuar, und Not Spinatsch, von Savognin, Kassier, alle in Savognin; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: c/o Romano Plaz, veia Somareiva 9, 7451 Savognin.

23. Dezember 1981

Fondazione Asilo infantile Campascio, Comune di Brusio, in Campascio, comune di Brusio. Nuova fondazione con atto pubblico del 31. 7. 1981. Scopo: procurare e mantenere un'adeguata sede per l'Asilo infantile di Campascio e le contrade di Zalende e la Pergola e collaborare con i genitori dei bambini in età prescolastica per garantire una regolare e continuata gestione dell'Asilo infantile già esistente. Per conseguire il suo scopo la fondazione intende acquistare e la parte dell'immobile esistente sulla parcella n. 1404 a Campascio costituita dal piano rialzato composto da disimpegno, sala asilo, saletta, cucina, atrio e servizi. Il consiglio di fondazione si compone da 3 a 5 membri. Attualmente da Delio Iseppi, presidente; Tarcisio Della Ca, vice-presidente e cassiere, e Domenico Triacca, attuario, tutti da Brusio in Campascio, comune di Brusio, e con firma collettiva a due. Recapito: c/o Delio Iseppi, 7749 Campascio.

24. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung Alters- und Pflegeheim Domat/Ems, in Domat/Ems. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. 12. 1981. Zweck: Vor- und Fürsorge für die Arbeitnehmer des Stiftungsheims sowie für ihre Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Tod und unversicherter Notlage. Die Stiftung kann mit einer Versicherungsgesellschaft einen Gruppenversicherungsvertrag zugunsten des Personals des Heims oder eines Teils desselben abschliessen, wobei die Stiftung Versicherungnehmerin sein muss. Stiftungsrat: 3 Mitglieder. Albert Brunner, von Domat/Ems, Präsident; Harald Keller, von Hugelshofen, Vizepräsident, und Sonja Chresta, von Domat/Ems, alle in Domat/Ems. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Casa Falveg, 7013 Domat/Ems.

Aargau - Argovie - Argovia

15. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Max Lehner & Co AG, Gränichen, in Gränichen (SHAB Nr. 130 vom 5. 6. 1976, S. 1607). Unterschrift Margrit Lehner, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Harry Lehner, von und in Gränichen, Stiftungsratsmitglied. Domizil: bei der Stifterin, Suhrstrasse 1.

15. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Rextherm AG, in Aarau (SHAB Nr. 130 vom 5. 6. 1976, S. 1607). Unterschrift Franz Roth, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Arnold Wehrli, von Kütigen, in Biberstein, Stiftungsratsmitglied. Domizil neu: bei Dr. Fred Röthlisberger, Laurenzenvorstadt 89.

15. Dezember 1981

Wohlfahrtsfonds der RPP Verpackungs AG, in Rothrist, Stiftung (SHAB Nr. 69 vom 22. 3. 1980, S. 947)

Pensionskasse der RPP Verpackungs AG, in Rothrist, Stiftung (SHAB Nr. 69 vom 22. 3. 1980, S. 947)

Unterschrift Rudolf Huber, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: René Garo, von Tschuggen, in Jona, Stiftungsratsmitglied.

15. Dezember 1981

Heinz Meyer-Stiftung, in Zofingen (SHAB Nr. 149 vom 28. 6. 1980, S. 2202). Unterschrift Walter Ruesch, Stiftungsratsmitglied, infolge Todes erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Rudolf Weber, von Koppigen, in Zofingen, Stiftungsratsmitglied.

15. Dezember 1981

Fürsorgefonds der Aluminium AG Menziken, in Menziken, Stiftung (SHAB Nr. 30 vom 5. 2. 1977, S. 392). Unterschriften Dr. Alfred Gautschi, Stiftungsratspräsident, sowie Otto Hess, Otto Sommerhalder und Erwin Sommerhalder, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Josef Eugster, von Alstätten, in Pfeffikon, Stiftungsratspräsident, sowie Samuel Gautschi, von Reinach AG und Menziken, in Menziken, und Peter Pfändler, von Schwanden GL, in Veltheim, Stiftungsratsmitglieder. Domiziladresse neu (behördliche Änderung): bei der Stifterin, Hauptstrasse 35.

15. Dezember 1981

Fürsorgefonds der Maschinenfabrik AG Menziken, in Menziken, Stiftung (SHAB Nr. 192 vom 18. 8. 1973, S. 2317). Unterschriften Dr. Alfred Gautschi, Stiftungsratspräsident, sowie Otto Hess und Erwin Sommerhalder, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Josef Eugster, von Alstätten, in Pfeffikon, Stiftungsratspräsident, sowie Samuel Gautschi, von Reinach AG und Menziken, in Menziken, und Peter Pfändler, von Schwanden GL, in Veltheim, Stiftungsratsmitglieder.

15. Dezember 1981

Pensionskasse der Angestellten der Aluminium AG Menziken und der Maschinenfabrik AG Menziken, in Menziken, Stiftung (SHAB Nr. 66 vom 21. 3. 1981, S. 890). Unterschriften Dr. Alfred Gautschi, Stiftungsratspräsident, sowie Otto Hess und Erwin Sommerhalder, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Josef Eugster, von Alstätten, in Pfeffikon, Stiftungsratspräsident, sowie Samuel Gautschi, von Reinach AG und Menziken, in Menziken, und Peter Pfändler, von Schwanden GL, in Veltheim, Stiftungsratsmitglieder. Domizil nun (behördliche Änderung): Büro der «Aluminium AG Menziken», Hauptstrasse 35.

15. Dezember 1981

Pensionskasse der Betriebsangestellten der Aluminium AG Menziken und der Maschinenfabrik AG Menziken, in Menziken, Stiftung (SHAB Nr. 66 vom 21. 3. 1981, S. 890). Unterschriften Dr. Alfred Gautschi, Stiftungsratspräsident, sowie Otto Hess, Erwin Sommerhalder und Otto Sommerhalder, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Josef Eugster, von Alstätten, in Pfeffikon, Stiftungsratspräsident, sowie Samuel Gautschi, von Reinach AG und Menziken, in Menziken, und Peter Pfändler, von Schwanden GL, in Veltheim, Stiftungsratsmitglieder. Domizil nun (behördliche Änderung): Büro der «Aluminium AG Menziken», Hauptstrasse 35.

18. Dezember 1981

Patronaler Wohlfahrtsfonds der Lande Wellpappen AG, in Rupperswil, Stiftung (SHAB Nr. 81 vom 8. 4. 1978, S. 1078). Unterschrift Fredy Neuberger, Stiftungsratsmitglied, infolge Todes erloschen.

18. Dezember 1981

Stiftung der Lande Wellpappen AG, in Rupperswil (SHAB Nr. 240 vom 13. 10. 1979, S. 3247). Unterschrift Fredy Neuberger, Stiftungsratspräsident, infolge Todes erloschen. Peter Samuel Guggenheim, bisher Vizepräsident, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Jakob Neuberger, von Zürich und St. Gallen, in Zürich, Stiftungsratsvizepräsident.

18. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Pneuma-Trans, in Widen (SHAB Nr. 227 vom 27. 9. 1980, S. 3183). Unterschrift Ernst Traber, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Robert Hartmann, von Eggwil, in Widen, Stiftungsratsmitglied.

18. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Rivisa AG Hägglingen, in Hägglingen (SHAB Nr. 100 vom 30. 4. 1977, S. 1400). Unterschrift Walter Zogg, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

18. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Visomat-Laier AG, in Neuenhof (SHAB Nr. 21 vom 26. 1. 1980, S. 295). Neue Stiftungsurkunde vom 2. 11. 1981 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 9. 11. 1981. Name nun: **Personalfürsorge-Stiftung der VL-Elektrotechnik AG**. Unterschrift Willi Schmid, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien mit Präsident neu: Urs Roth, von Zürich und Buchholterberg, in Opfikon, Stiftungsratsmitglied.

21. Dezember 1981

Wohlfahrtsfonds der Firma Gebr. Eberhardt AG, in Aarau, Stiftung (SHAB Nr. 285 vom 4. 12. 1976, S. 3483). Unterschrift Jakob Eberhardt, Stiftungsratspräsident, infolge Todes erloschen.

23. Dezember 1981

Personalfürsorgefonds der Portland-Cement-Werk Würenlingen-Siggenthal AG, in Würenlingen, Stiftung (SHAB Nr. 115 vom 20. 5. 1978, S. 1590). Neue Stiftungsurkunde vom 25. 11. 1981 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 1. 12. 1981. Name nun: **Personalfürsorgefonds der PCW-Gruppe**.

23. Dezember 1981

Stiftung für ein Gästehaus beim Schweizerischen Institut für Nuklearforschung in Villigen AG, in Villigen (SHAB Nr. 257 vom 1. 11. 1980, S. 3580). Neue Stiftungsurkunde vom 7. 12. 1981 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 11. 8. 1981. Publizierte Tatsachen wurden nicht berührt.

24. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Strauss AG Kleiderfabrik Baden, in Baden (SHAB Nr. 288 vom 8. 12. 1979, S. 3868). Unterschrift Josef Wyler, Stiftungsratsmitglied und Protokollführer, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Alfons Widmer, von Obersiggenthal, in Untersiggenthal, Stiftungsratsmitglied.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

15. Dezember 1981

Fürsorgefonds der Firma Zingg, Blickle & Co, in Kreuzlingen (SHAB Nr. 133 vom 10. 6. 1967, S. 1990). Der Regierungsrat des Kantons Thurgau hat durch Beschluss vom 23. Juni 1981 der Auflösung der Stiftung zugestimmt. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung ist erloschen.

17. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Aktiengesellschaft Brunner's Erben Kreuzlingen, in Kreuzlingen. Unter diesem Namen besteht aufgrund der Stiftungsurkunde vom 16. September 1981 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Destinatäre sind die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Die Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 oder mehr Mitgliedern. Es gehören ihm an: Ernst Murbach, von Gächlingen und Zürich, in Schwenzenbach, als Präsident; Rainer Sigrist, von Meggen, in Botighofen; Alfred Ryser, von Affoltern im Emmental, in Kreuzlingen; Notker Brandes, von Berg SG, in Kreuzlingen, und Bruno Fröhlich, von Raperswil, in Kreuzlingen, als Mitglieder; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Redingsstrasse 2, 8280 Kreuzlingen, bei der Stifterfirma.

18. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Neuweiler Bau AG, in Kreuzlingen (SHAB Nr. 296 vom 18. 12. 1971, S. 3047). Albert Riva, Mitglied, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Felix Neuweiler, von und in Kreuzlingen, als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

18. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Hans Saurer Kugellager AG, Arbon, in Arbon (SHAB Nr. 25 vom 31. 1. 1976, S. 297). Hans Saurer, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Ralph Hausmann-Saurer, bisher Mitglied, wurde zum Präsidenten ernannt; er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurde Hans Roduner, von Zürich, in Aesch ZH, als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

21. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Keller Mühlenbaumontagen AG, in Bottighofen. Unter diesem Namen besteht aufgrund der Stiftungsurkunde vom 12. Dezember 1981 eine Stiftung. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall und Invalidität. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 oder mehr Mitgliedern. Es gehören ihm an: Paul Keller, von Bettwiesen, in Bottighofen, als Präsident mit Einzelunterschrift; Helma Keller, von Bettwiesen, in Bottighofen, als Protokollführerin mit Kollektivunterschrift zu zweien, und Markus Debrunner, von Buch bei Frauenfeld, in Bottighofen, als Beisitzer mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Höhgasse, 8598 Bottighofen, bei der Stifterfirma.

21. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Bauunternehmung Stach AG, in Frauenfeld (SHAB Nr. 179 vom 2. 8. 1980, S. 2602). Guido Stach, Präsident, und Yvonne Stach-Klarer, Protokollführerin, wohnen nun in Viganello. Jetziges Domizil: Im Baumgarten 12, 8500 Frauenfeld.

21. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Holvag Holzverarbeitungs A.G. Sulgen, in Sulgen (SHAB Nr. 91 vom 20. 4. 1974, S. 1055). Alfons Stäheli, Protokollführer, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Beatrice Schälli, von Niederbüren, in Buhwil, als Protokollführerin mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

28. Dezember 1981

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Sommer AG, in Frauenfeld (SHAB Nr. 11 vom 14. 1. 1978, S. 130). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 24. November 1980 geändert worden. Jetziger Sitz ist Sironach. Frauenfelderstrasse 41a, 8370 Sirmach.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

22 dicembre 1981

Casa bambini S. Marco, in Bellinzona, cura dei bambini, ecc. (FUSC del 1. 3. 1975, n. 50, p. 557), fondazione. Curzio Bonzanigo, membro, e Luigi Bomio-Confaglia, segretario-cassiere, entrambi dimissionari, non fanno più parte del consiglio direttivo e la loro firma è estinta. Fausto Casella, da Carona in Bellinzona, e Pietro Pellegrini, da Stabio in Bellinzona, sono nominati membri con firma collettiva a due con il presidente.

Ufficio di Locarno

24 dicembre 1981

Fondazione di Famiglia Richard Diggelmann, in Ascona. Sotto questa denominazione è stata costituita, con atto pubblico del 5 dicembre 1981, una fondazione di famiglia. Scopo: dedicare i propri beni alla famiglia del fondatore per le spese di educazione, dotazione o assistenza. La fondazione è amministrata da un consiglio di fondazione composto di 3 membri; attualmente da: Richard Diggelmann, da Fischthal e Basilea in Ascona, presidente, con firma individuale; Marianne Diggelmann, nata Von Euw, da Fischthal e Basilea in Ascona, membro, con firma collettiva a due; Gianfranco Cotti, da Prato-Sornico in Locarno, membro, con diritto di firma collettiva a due. Recapito: via Albarella 10, c/o Albergo Europa, 6612 Ascona.

Ufficio di Lugano

14 dicembre 1981

Accademia artistica malcantonese, in Curio, Palazzo Museo Malcantonese. Sotto questa denominazione è stata costituita con atto notarile del 19. 6. 1981, una fondazione. Scopo: lo svolgimento di attività artistiche e di insegnamento nel campo dell'arte, specialmente in quello musicale. La fondazione può organizzare corsi regolari e straordinari per l'insegnamento nel campo musicale sino al raggiungimento di una capacità professionale completa. Essa può inoltre intraprendere attività concertistiche e teatrali. Organi della fondazione sono: il consiglio di fondazione composto da 9 a 17 membri e i revisori. Il consiglio di fondazione è ora composto da: Pietro Somaini, da Magliaso in Ponte Tresa, presidente; Elisabeth Nyffeler, da Huttwil in Aranno; Dott. Erwin Akeret, da Nusshausen in Winterthur; Licurgo Soldati, da Vernate in Caslano; Armin Brenner, da Basilea in Liestal; Dott. Ermanno Briner, da Zurigo e Lugano in Breganzona; Renato Grisoni, da Viganello in Lamone; Alfio Inselmini, da e in Caviggno, e Dott. Josef Müller, da Mels in Basilea, membri. La fondazione è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente con un membro.

22 dicembre 1981

Fondazione Casa dello Studente, in Lugano, piazza Indipendenza 5 (nuova iscrizione). Sotto questa denominazione è stata costituita con atto pubblico del 23. 11. 1981, una fondazione. Scopo: tramite la conduzione di una «Casa dello Studente»: l'assistenza materiale (vitto, alloggio, impiego del tempo libero, ecc.) e spirituale degli studenti di grado medio, medio superiore e universitario; il promovimento di attività culturali e religiose. Unico organo della fondazione è il consiglio di amministrazione, composto da 5 membri: Mons. Azzolino Chiappini, da Brissago in Lugano, presidente; Don Ernesto William Volonté, di nazionalità italiana in Lugano, membro e direttore; Giovanni Maria Staffieri, da Bioggio in Muzzano, membro; Prof. Albino Zraggen, da Silenen in Lugano, membro, e Paolo Ermotti, da Viganello in Lugano, membro. La fondazione è vincolata dalla firma individuale di Mons. Azzolino Chiappini; Don Ernesto William Volonté e Giovanni Maria Staffieri e dalla firma collettiva a due di: Prof. Albino Zraggen e Paolo Ermotti.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

15 décembre 1981

Fondation en faveur du personnel de Anderson, Clayton & Co S.A., à Lausanne (FOSC du 16. 4. 1977, p. 1213). La signature d'Antoine van Buel et Vera Soares est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux de Bruno Koller, de Winterthour, à Chavannes-près-Renens, vice-président, et Micheline Baudouin, de Mores FR, à Lausanne, secrétaire.

21 décembre 1981

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Société Fiduciaire de Gestion et Participations S.A. et sociétés affiliées, à Lausanne (FOSC du 3. 2. 1979, p. 363). La signature de Bernhard Schoeb est radiée. Nouveau membre du conseil avec signature collective à deux: André Favre, de Broc, à La Tour-de-Peilz.

24 décembre 1981

Hôpital de l'enfance, à Lausanne, fondation (FOSC du 19. 9. 1981, p. 2979). La fondation est engagée par le président Michel Renaud et le vice-président Pierre Paschoud, signant collectivement à deux entre eux, ou avec la secrétaire Lucy Giorgis, le directeur Bernard Meyer (inscrit) et Alexandre Mayor (inscrit), les pouvoirs de Pierre Paschoud étant modifiés en conséquence.

24 décembre 1981

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise G. Winkler et Cie S.A., à Lausanne (FOSC du 27. 6. 1970, p. 1482). La fondation est également engagée par la signature collective à deux de Monique Freymond, d'Ormont-Dessous, à Lausanne, et Claude Blanc, de et à Lausanne, membres du conseil.

Bureau de Morges

22 décembre 1981

Caisse de retraite en faveur du personnel de Roth et Sauter SA, à l'enseigne du Verseau, à Denges (FOSC du 7. 6. 1975, p. 1572). A été nommé nouveau membre du conseil de fondation avec signature collective à deux: Sylvette Cachin, de Cerniaz, à Renens.

Bureau de Payerne

10 décembre 1981

Oeuvre de Prévoyance en faveur du Personnel de la Maison Morandi Frères S.A., à Corcelles-près-Payerne, fondation (FOSC du 29. 4. 1978, p. 1352). Nouveaux statuts du 7 décembre 1981. Nouvelle dénomination: **Fondation de prévoyance en faveur du personnel cadre de la Maison Morandi Frères S.A.**, à Corcelles-près-Payerne. Nouveau but: venir en aide aux membres du personnel cadre de l'entreprise et à certains membres du personnel proposés par le conseil de fondation, en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, d'accident et en cas de décès aux membres de la famille de la personne décédée.

Bureau de Vevey

18 décembre 1981

Fondation pour l'équipement touristique de la région veveysanne, à Vevey (FOSC du 27. 5. 1978, p. 1678). Les signatures d'André Debetaz, président, et Jean Ropraz, membre hors conseil, démissionnaires, sont radiées. Adrien Wiesmann, jusqu'ici vice-président, signe désormais collectivement à deux comme président. Claude Krieg, de Lausanne, à Vevey, est membre hors conseil, signant collectivement à deux.

28 décembre 1981

Fonds de Prévoyance de la Société Emile Steiger S.A., à Vevey (FOSC du 8. 12. 1979, p. 3868). La signature du secrétaire Rémy Cottier est radiée. Fernand Vuille, de La Sagne, à La Tour-de-Peilz, signe collectivement à deux comme secrétaire.

Bureau d'Yverdon-les-Bains

16 décembre 1981

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Arkina S.A., à Yverdon-les-Bains (FOSC du 2. 12. 1978, p. 3736). Jean-Martial Lützeltschwab, de Chérens, à Yverdon-les-Bains, est nommé membre avec signature collective à deux.

24 décembre 1981

Fonds de prévoyance de la maison Ch. Ruetschi S.A., à Yverdon-les-Bains (FOSC du 18. 9. 1981, p. 2965). Ernest Troxler ne fait plus partie du conseil; sa signature est radiée. Antonio Cappilli, d'Italie, à Yverdon-les-Bains, est nommé secrétaire, avec signature collective à deux.

Wallis - Valais - Valais

Bureau de Sion

17 décembre 1981

Oeuvre de Prévoyance des Employés de l'Agence Générale de la «Zurich» Sion, à Sion (FOSC du 23. 10. 1976, no 249, p. 3011). Suivant décision du conseil de fondation du 7 septembre 1981, approuvée par arrêté de la Municipalité de Sion, autorité de surveillance, du 24 septembre 1981, la fondation a été dissoute. Elle est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée, les engagements de la fondation ayant été repris par la fondation commune Gryff de la Vita Compagnie d'assurances sur la vie, Zurich.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

22 décembre 1981

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Rivarex S.A., à Saint-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges (FOSC du 15. 10. 1977, no 242, p. 3307). Giorgio de Marco, de Gorgier, à Chez-le-Bart, commune de Gorgier, a été nommé secrétaire du conseil de fondation, avec signature collective à deux avec le président ou le vice-président, en remplacement de Johann Von Däniken, secrétaire démissionnaire, dont la signature est radiée. Daniel Principi, membre, est maintenant domicilié à Chez-le-Bart, commune de Gorgier.

28 décembre 1981

Fonds de prévoyance Prasa Pierre Rieben Actuaire S.A., à Pesex (FOSC du 9. 2. 1974, no 33, p. 393). Par suite de décès, les pouvoirs de Pierre Rieben, président, sont éteints. Pierre Vaucher, jusqu'ici vice-président, a été nommé président, actuellement domicilié à Saint-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges. Raymond Ducommun, du Locle, à Auvernier, a été nommé membre du conseil. Signature collective à deux des membres du conseil.

28 décembre 1981

Fondation des cadres de Prasa Pierre Rieben Actuaire S.A., à Pesex (FOSC du 6. 3. 1971, no 54, p. 536). Les pouvoirs de Pierre Rieben, président, décédé, de Pierre Vaucher, vice-président, et de Pierre Amiet, trésorier, démissionnaires, sont éteints. Le conseil de fondation est actuellement composé de: Raymond Ducommun, du Locle, à Auvernier, président; Edwin Bruggmann, de Degersheim, à Thalwil, vice-président; Yves-Blaise Vuillemin, de Renan, à Pesex, secrétaire; Aimé Vaucher, de Fleurier, à Pesex, trésorier. Signature collective à deux des membres du conseil.

28 décembre 1981

Fondation Pierre et Elisabeth Rieben en faveur du personnel de Prasa Pierre Rieben Actuaire S.A., à Pesex (FOSC du 4. 9. 1976, no 207, p. 2547). Pierre Rieben, président, est décédé. Ses pouvoirs sont éteints. Par suite de mariage, l'état civil de Josiane Villiger, jusqu'ici membre, est modifié en Josiane Pittet, de Pampigny, à Grandson. Elle est nommée vice-présidente. André Sunier, jusqu'ici membre, est nommé président. Magda Perrotet, jusqu'ici membre, est nommée secrétaire. Aimé Vaucher, de Fleurier, à Pesex, est nommé trésorier. Les pouvoirs de Raymond Ducommun, jusqu'ici vice-président, et de Pierre Amiet, jusqu'ici membre, sont éteints. Signature collective à deux du président, du vice-président, du secrétaire et du trésorier.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

15 décembre 1981

Fondation Meubles Perrenoud S.A., à Cernier, protéger les employés et ouvriers de la Société anonyme Meubles Perrenoud S.A., etc. (FOSC du 13. 7. 1974, no 161, p. 1936). Cette fondation est radiée d'office du registre du commerce du Val-de-Ruz, à Cernier, par suite du transfert du siège de la fondation au Locle (FOSC du 5. 12. 1981, no 283, p. 3839).

15 décembre 1981

Caisse de secours de Meubles Perrenoud S.A., à Cernier (FOSC du 23. 9. 1972, no 224, p. 2482). Cette fondation est radiée d'office du registre du commerce du Val-de-Ruz, à Cernier, par suite du transfert du siège de la fondation au Locle (FOSC du 5. 12. 1981, no 283, p. 3839).

Bureau de La Chaux-de-Fonds

23 décembre 1981

Fondation A en faveur du personnel de la Chambre suisse de l'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 12. 2. 1977, no 36, p. 480). La fondation est désormais engagée par la signature collective à deux de Marcel-Edmond Schmid, membre, nommé président, et de Frédéric Bourquin, trésorier (inscrit). Pierre-Alain Doleys, d'Avenches, à La Chaux-de-Fonds, est nommé fondé de pouvoir avec signature collective à deux avec le trésorier. Les signatures de Charles-Maurice Wittwer, Hans Schmid, Blaise Clerc, Pierre-Albert Stucker et Jean-Pierre Béguin sont radiées.

23 décembre 1981

Fondation B en faveur du personnel de la Chambre suisse de l'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 9. 4. 1977, no 83, p. 1144). La fondation est désormais engagée par la signature collective à deux de Charles-Maurice Wittwer, jusqu'ici trésorier, nommé président; Marcel-Edmond Schmid, membre, nommé trésorier, et Lucette Maquat, secrétaire (inscrite). Pierre-Alain Doleys, d'Avenches, à La Chaux-de-Fonds, est nommé fondé de pouvoir avec signature collective à deux avec le président. Les signatures de Hans Schmid, Blaise Clerc, Pierre-Albert Stucker, Jean-Pierre Béguin, Roland Carrera, Renée Weisser, Antoine Rosselet et Kathi Wolf sont radiées.

28 décembre 1981

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Soldanelle S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 8. 9. 1973, no 210, p. 2486). Anne-Marie Favolle, de Kesswil, à La Chaux-de-Fonds, est nommée secrétaire, et Jean-Marie Gigon, de Fontenais, à La Chaux-de-Fonds, membre du conseil de fondation. Ils signent collectivement à deux avec un représentant de la fondatrice. Les signatures d'Albert Thiévent et de Edmond Taillard sont radiées.

Bureau du Locle

22 décembre 1981

Caisse de retraite de Bergeon & Co, au Locle (FOSC du 12. 7. 1980, no 161, p. 2355). Pierre-André Decrauzat, caissier du comité, a démissionné; sa signature est radiée. A été nommée caissière Madeleine Marguerite Joly, du Noirmont, au Locle. Signature collective à deux du président ou du vice-président avec un autre membre du conseil.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

18 décembre 1981

Fondation en faveur du personnel de la maison Martin & Cie, aux Verrières (FOSC du 13. 10. 1981, no 237, p. 3205). Selon procès-verbal authentique de l'assemblée générale de la fondation du 10 décembre 1981 et arrêté du Conseil d'Etat du 23 septembre 1981, le nouveau nom est: **Fondation en faveur du personnel de la Maison Martin & Cie S.A.** La gestion de la fondation sera dorénavant confiée à un comité de direction de 2 membres dont un nommé par le conseil d'administration de la maison fondatrice et un par le personnel de ladite maison. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Rose-Anna Martin a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Pierre-André Martin, des et aux Verrières est président, et Marcel Costa, de et à Neuchâtel; secrétaire, tous deux avec signature collective à deux.

Bureau de Neuchâtel

14 décembre 1981

Lycée artistique de Neuchâtel, à Neuchâtel, formation artistique préparant aux cours d'école d'art ou d'arts et métiers, fondation (FOSC du 29. 9. 1979, no 228, p. 3103). La signature de Yann Richter, président, et de Jean Cavadini, membre, démissionnaires, est radiée. Pierre-André Rognon, de Montalchez, à Cormondrèche, commune de Corcelles-Cormondrèche, est président, et André Buhler, de et à Neuchâtel, membre; tous deux avec signature collective à deux.

14 décembre 1981

Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de P. Colin, H. Schelling & Cie S.A., Caves du Palais, à Neuchâtel (FOSC du 27. 9. 1975, no 226, p. 2620). La signature d'Ernest Hunziker, président, décédé, et de Fred Racine, secrétaire démissionnaire, est radiée. Jean Schenk, jusqu'ici membre, est président; Edouard Renévier, de Mont-sur-Rolle, à Corcelles-le-Jorat, secrétaire, et Paul-Henri BURGAT, de Montalchez, à Colombier, membre; tous avec signature collective à deux.

17 décembre 1981

Fonds des Convalescents, à Neuchâtel (FOSC du 1. 12. 1973, no 282, p. 3196). La signature de Raoul de Perrot, président, décédé, est radiée. Géraldine de Perrot, de Neuchâtel et Cudrefin, à Neuchâtel, est présidente, avec signature collective à deux.

23 décembre 1981

Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de la Maison «Voyages-Transports Wittwer S.A.», à Neuchâtel (FOSC du 3. 2. 1979, no 28, p. 363). Suivant arrêté du Conseil d'Etat du 7. 12. 1981, la fondation est dissoute de plein droit par suite du transfert de la fortune libre, des droits et obligations découlant des assurances collectives, à la «Fondation commune de La Winterthur Compagnie d'Assurances sur la Vie», à Lausanne. Elle est radiée du registre du commerce.

23 décembre 1981

Fondation des établissements cantonaux pour personnes âgées, à Neuchâtel (FOSC du 1. 5. 1976, no 101, p. 1208). Rémy Schlapply n'est plus président; sa signature est radiée. Jacques Béguin, jusqu'ici vice-président, est nommé président, et André Bühler, de et à Neuchâtel, vice-président; tous deux avec signature individuelle. Nouvelle adresse: Château de Neuchâtel, c/o Jacques Béguin.

28 décembre 1981

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Paul Marchand Fils S.A., à Neuchâtel (FOSC du 1. 7. 1972, no 152, p. 1742). Suivant arrêté du Conseil d'Etat du 7. 12. 1981, la fondation est dissoute de plein droit. Elle est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée.

Genève - Genève - Ginevra

18 décembre 1981

Columna, Fondation communautaire de prévoyance professionnelle, à Genève (FOSC du 8. 8. 1981, p. 2550). Procuration collective à deux a été conférée à Jean-Claude Buischnau, de Sion, à Genève.

18 décembre 1981

Fondation du scoutisme mondial, à Genève (FOSC du 28. 10. 1978, p. 3339). Acte de fondation modifié le 2. 12. 1981 sur un point non soumis à l'inscription.

18 décembre 1981

Fondation du Centre Universitaire Zofingien, à Genève (FOSC du 25. 3. 1978, p. 921). Acte de fondation modifié le 3. 12. 1981 sur un point non soumis à l'inscription.

18 décembre 1981

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Du Pont de Nemours International SA, à Carouge (FOSC du 23. 2. 1980, p. 619). Les pouvoirs de Robin-P. Buffle et Robert Martinet sont radiés. Richard M. Aeschmann, de Rütli ZH, à Genève, membre et secrétaire du conseil signe individuellement. Rosario Dutoit, de Villars-le-Terroir, à Lausanne; Eliane Moret, de Carouge, à Genève; Gerald Lander, de Grande-Bretagne, à Lancy, et Denis R. Hill, de Grande-Bretagne, à Onex, membres du conseil, signent collectivement à deux.

18 décembre 1981

Fonds de prévoyance de Messieurs Hentsch et Cie et des sociétés affiliées, à Genève, fondation (FOSC du 10. 5. 1969, p. 1070). Les pouvoirs de Maurice Aubert sont radiés. Signature collective à deux de Léonard-Charles Hentsch, président, ou Jean-Louis Wagnière, de Cologny, à Bellevue, avec Alfred Vodoz, secrétaire ou Jean-Pierre Weber, tous membres du conseil.

Jura - Jura - Giura

Bureau de Delémont

15 décembre 1981

Fondation du Lac de Lucelle, à Saint-Ursanne. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique du 5 novembre 1981, une fondation qui a pour buts de sauver le lac de Lucelle de son atterrissement et de sa dégradation par des mesures appropriées; maintenir le lac de Lucelle et ses alentours immédiats comme réserve naturelle dans le cadre de l'arrêté y relatif pris par le canton du Jura, passer à ces fins le contrat de donation avec l'Euvre de Sainte-Catherine de Sienne, à Bâle, afin de recevoir les différents immeubles du lac de Lucelle. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation, composé d'au moins 15 membres. Signature collective à deux du président ou du vice-président avec un autre membre du conseil de fondation: Hugo Triebold, de Granges SO, à Binningen, président; Justin Marchand, de et à Pleigne, vice-président; Josef Fürst, de et à Bâle, administrateur; Konrad Baumann, de Hirzel, à Vicques, secrétaire; Alfred Brogli, de Hellikon, à Saint-Ursanne, membre; Jürg Scherer, de Meggen, à Bâle, membre, et Bernard Jacquat, de Villars-sur-Fontenais, à Saint-Ursanne, membre.

Bureau de Porrentruy

22 décembre 1981

Caisse de retraite en faveur du personnel de Parietti et Gindrat S.A., à Porrentruy. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 16 décembre 1981, une fondation qui a pour but de prémunir le personnel de l'entreprise contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité ou du décès. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de 5 membres au moins, nommés d'une part par l'entreprise et d'autre part par les bénéficiaires. Le conseil de fondation est composé de: Pierre Parietti, de et à Porrentruy, président; Jean-Marie Maître, d'Epauvillers, à Boncourt, secrétaire; Noël Bortoli, de Fontenais, à Porrentruy; Pierre-Norbert Bosset, d'Avenches, à Porrentruy; Théodor Geiser, de Langenthal, à Perrefitte, et Abel Rérat, de Fahy, à Courtedoux, membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire, ou d'un des deux avec membre. Adresse: rue Xavier Stockmar 15, chez Parietti et Gindrat S.A.

Marken Marques Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum
Office fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

312271. Date de dépôt: 5 mai 1981.
Wander S.A. (Wander AG) (Wander Ltd.), Monbijoustrasse 115,
3007 Berne. - Fabrication et commerce. - Renouvellement de la
marque no 186291. Le délai de protection résultant du renouvellement
court depuis le 5 mai 1981.

Médicaments, préparations et drogues pharmaceutiques. (Cl. int. 5)

LAUDOPAN

312272. Date de dépôt: 6 mai 1981.
Sanyo Seiko Co., Ltd., 14-go, 1-ban, 3-chome Motoyama Nakama-
chi, Nada-ku, Kobe (Japon). - Fabrication et commerce.

Récepteurs radio; appareils à enregistrer et leurs accessoires; gram-
phones électriques, tourne-disques; enregistreurs à bande; haut-
parleurs. (Cl. int. 9)

WILCO

312273. Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1981.
Gehr. Laubscher & Cie, Aktiengesellschaft (Laubscher frères & Cie,
Société Anonyme) (Fratelli Laubscher & Co., Società Anonima)
(Laubscher brothers & Co. Limited), 2575 Täuffelen. - Fabrication
und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 185681. Die Schutzfrist
aus der Erneuerung läuft vom 1. Mai 1981 an.

Nadeln für Sprechmaschinen und Tonwiedergabe-Instrumente.
(Int. Kl. 9)

LAUBSCHER

312274. Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1981.
Technicator AG, Lindenbachstrasse 7, 8006 Zürich. - Fabrication
und Handel.

Chemisch-technische Produkte für industrielle Zwecke und für
Haushaltzwecke. (Int. Kl. 1 bis 4)

TECHNICATOR

312275. Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1981.
Phoebus Handelsgesellschaft, Fabrikstrasse 87, 8194 Hüntwangen. -
Handel.

Gewürzmischungen und Gewürzextrakte. (Int. Kl. 30)

BALMIX

312276. Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1981.
Riso Kagaku Corporation, 2-20-15 Shinbashi, Minato-ku, Tokio (Ja-
pan). - Fabrication und Handel.

Druckmaschinen, Tischdruckapparate, Handdruckapparate, Druck-
sowie Schablonenherstellungapparate, Mehrfarben-Schablonen-
druckapparate, Fotokopier- und Vervielfältigungsapparate aller
Art, Lehr- und Unterrichtsmaterial. (Int. Kl. 7, 9, 16)

PRINT GOCCO

312277. Hinterlegungsdatum: 1. April 1981.
ITT Rayonier, Inc., 1177 Summer Street, Stamford (Connecticut,
USA). - Fabrication und Handel.

Holz-Pulpe und chemische Zellulose. (Int. Kl. 1)



Die Marke wird gelb, schwarz und grau ausgeführt.

312278. Data del deposito: 13 maggio 1981.
Rivopharm S.A., 6911 Manno. - Fabbricazione e commercio.

Prodotti farmaceutici, veterinari e igienici, prodotti dietetici per
bambini e ammalati, impiastri, materiale per fasciature. (Cl. int. 5)



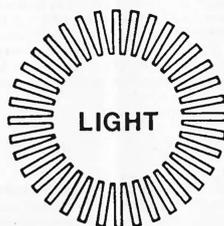
312279. Hinterlegungsdatum: 22. Januar 1981.
Hans Albert Maier, Schaffhauserstrasse 112, Niederwil-Strass,
8500 Frauenfeld. - Fabrication und Handel.

Gefässe, Töpfe und Untersätze aus Kunststoff und Keramik, insbe-
sondere für Pflanzen und Blumen. (Int. Kl. 21)



312280. Hinterlegungsdatum: 27. Oktober 1981.
Lexicon Music, Inc., 3547 Old Conejo Road, Newbury Park (Kali-
fornien, USA). - Fabrication und Handel.

Beispiele Schallplatten und Tonbänder, Musikalien. (Int. Kl. 9, 16)



312281. Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1981.
AMF Incorporated, 777 Westchester Avenue, White Plains (New
York, USA). - Fabrication und Handel.

Skier und deren Zubehör. (Int. Kl. 28)



312282. Date de dépôt: 10 mars 1981.
Sobal S.A., 7, rue des Côtes-de-Montbenon, 1003 Lausanne. - Fa-
brication et commerce.

Machine à fabriquer des boissons et sirops. (Cl. int. 7)



312283. Date de dépôt: 16 mars 1981.
Schwarz-Etienne S.A., 94, avenue Léopold-Robert, 2300 La Chaux-
de-Fonds. - Fabrication et commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes
de montres, cadrans de montres et parties de montres. (Cl. int. 14)

α
ALPHA

312284. Date de dépôt: 23 mars 1981.
Georges Liand, 1965 Savièse. - Production et commerce.

Vins du Valais. (Cl. int. 33)

